



THEATERFORUM

SEPTEMBER 2022 – JULI 2023

NEU

Zwei Halbjahre
Ein Heft
Ein VVK



BOSCO

GAUTING

BREITWAND

ARTHOUSE KINO

LIVE ÜBERTRAGUNGEN AUS DEM ROYAL OPERA HOUSE LONDON

27.09.2022 20.15 Uhr Madame Butterfly
05.10.2022 20.15 Uhr Mayerling (Ballett)
12.10.2022 19.45 Uhr Aida
20.10.2022 20.15 Uhr La Bohème
16.11.2022 20.15 Uhr A Diamond Celebration (Ballett)
08.12.2022 20.15 Uhr Der Nussknacker (Ballett)
19.01.2023 20.15 Uhr Like Water for Chocolate
(Ballett)
15.02.2023 20.00 Uhr Der Barbier von Sevilla
22.03.2023 20.15 Uhr Turandot
12.04.2023 20.15 Uhr Cinderella (Ballett)
27.04.2023 19.45 Uhr Die Hochzeit des Figaro
24.05.2023 20.15 Uhr Dornröschen (Ballett)
13.06.2023 20.15 Uhr Il Trovatore

KINO BREITWAND GAUTING
BAHNHOFPLATZ 2 - 82131 GAUTING - 089-89501000
Reservierungen unter www.breitwand.com



Foyer

»Wir dürfen jetzt nur nicht den Sand in den Kopf stecken.« Lothar Matthäus

Nach zwei Jahren Abstinenz wieder ein Oktoberfest in München! Nach mehr als zwei Jahren coronabedingten Absagen und Einschränkungen wieder ein volles Programm im bosco? Mit gewohnten Abonnements? Mit Ihren vertrauten Sitzplätzen? Mit ausverkauften Veranstaltungen? Ja, wir sind zuversichtlich, ab der Spielzeit 2022/23 wieder einen regulären Veranstaltungsbetrieb durchführen zu können und wir sind stolz, Ihnen ein umfangreiches Programm vorzustellen!

Wie Sie feststellen können, ist unser Programmheft umfangreicher geworden. Es beinhaltet das Programm für die gesamte Spielzeit 2022/23, was auch bedeutet, dass Sie bereits mit Beginn des Vorverkaufs Karten für jede Veranstaltung bis Juli 2023 erwerben können. Ungeachtet dessen wollen wir spontan bleiben und haben vor, zusätzliche Veranstaltungen kurzfristig aufzunehmen. Über diese Programmergänzungen werden wir Sie stets auf der Webseite des bosco und mittels unserer Printmedien zeitnah informieren.

Einmal mehr sind wir überwältigt von Ihrem Zuspruch und Ihrer beständigen Treue. All unsere Gäste, Abnehmer*innen und Fördermitglieder haben uns mit ihren Ticketkäufen, Mitgliedsbeiträgen und Spenden nach Kräften beim Durchhalten unterstützt. Und dies trotz der zahlreichen Einschränkungen. Mit Ihrer Unterstützung konnten wir die vergangenen „Pandemie-Jahre“ bisher auch finanziell überstehen. Dafür ganz, ganz herzlichen Dank!

THOMAS HILKERT, 1. Vorsitzender des Theaterforum Gauting e.V.

VVK-BEGINN: Samstag, 02. Juli 2022, ab 10:00
Für alle Veranstaltungen von September 2022 bis Juli 2023



Lust auf mehr Theaterforum?

Backstage-Luft schnuppern?

Videotechnik?

Ehrenamt?

Mehr Zeit im bosco?

Brainstorming?

Vereinsarbeit?

Minijob?

Gastro-Arbeit?

Umbauhelfer*in?

Studentenjob?

Künstlerbetreuung?

Einlasskontrolle?

Garderobenservice?

Schülerjob?

Abendspilleitung?

WIR FREUEN UNS ÜBER ZUWACHS IM THEATERFORUMS-TEAM.

KONTAKT: THEATERBÜRO IM BOSCO

089 45 23 85 80 | [INFO@THEATERFORUM.DE](mailto:info@theaterforum.de)



4 X KULTUR FÜR € 44

Das Abo für junge Leute bis einschließlich 25 Jahre kostet 44 € und besteht aus vier Gutscheinen, die im Laufe der Spielzeit gegen Eintrittskarten für alle verfügbaren Veranstaltungen eingetauscht werden können.

Unsere Programmpfehlungen für das Abo:

- 01** | SO 25. SEPTEMBER 2022 | FIGURENTHEATER
THEATER ZITADELLE BERLIN (S. 24)
- 02** | MI 26. OKTOBER 2022 | KABARETT
OHNE ROLF (S. 37)
- 03** | DI 07. MÄRZ 2023 | KLASSIK
ARD-PREISTRÄGER*INNEN 2022: STREICHQUARTETT
(S. 70)
- 04** | FR 26. MAI 2023 | VIELKLANG
STRAY COLORS (S. 88)

Die Gutscheine sind sowohl online als auch über das Theaterbüro erhältlich, können jedoch ausschließlich über das Theaterbüro eingelöst werden. Sie sind an andere junge Leute bis einschließlich 25 Jahre übertragbar und können auch in der Gruppe genutzt werden.

Junges Abo



01

© Klaus Zinnecker



02

© Beat Allgaier

04

© Michael Campos Viola

Klassik-Abo



Einladung zum Klassik-Abo
12 Konzerte für € 315 = € 60 gespart

- 01** | MITTWOCH 28. SEPTEMBER 2022
BOULANGER TRIO
»Teach me! – The Students of Nadia Boulanger«
Werke von Francaix, Bernstein, Copland, Glass, Piazzolla, Jones
- 02** | SONNTAG 23. OKTOBER 2022
FRANZISKA HÖLSCHER, Violine & SEVERIN VON ECKARDSTEIN, Klavier
Werke von Bach, Prokofjew, Weinberg, Brahms
- 03** | MITTWOCH 16. NOVEMBER 2022
CUARTETO CASALS
Bach: Kunst der Fuge
- 04** | SAMSTAG 03. DEZEMBER 2022
SARAH CHRISTIAN, Violine & HISAKO KAWAMURA, Klavier
Werke von Beethoven, Janáček, Strauss
- 05** | SONNTAG 11. DEZEMBER 2022
SIGNUM SAXOPHONE QUARTET & TANJA TETZLAFF, Violoncello
Werke von Bach, Ginastera, Villa-Lobos

- 06** | MITTWOCH 11. JANUAR 2023
JEAN-GUIHEN QUEYRAS, Violoncello & ALEXANDRE THARAUD, Klavier
Werke von Marais, Schubert, Poulenc
- 07** | MITTWOCH 25. JANUAR 2023
KUSS QUARTETT & MAURICE STEGER, Flöte
Werke von Beethoven, Dowland, Adson, Coperario, Van Eyck, ter Schiphorst, Bernstein, Weidemann, Vivaldi
- 08** | DIENSTAG 07. FEBRUAR 2023
TAMAKI KAWAKUBO, Violine & YU KOSUGE, Klavier
Werke von Kreisler, Mozart, Ravel, C. Schumann, Brahms
- 09** | DIENSTAG 07. MÄRZ 2023
ARD-PREISTRÄGER*INNEN 2022: STREICHQUARTETT
Programm bei Redaktionsschluss noch unbekannt
- 10** | MITTWOCH 15. MÄRZ 2023
LENA NEUDAUER, Violine; MARIANNA SHIRINYAN, Klavier & SEBASTIAN KLINGER, Violoncello
Werke von Beethoven, Silvestrov, Žebeljan, Arensky

- 11** | MITTWOCH 24. MAI 2023
FESTIVAL DER ARD-PREISTRÄGER*INNEN
Werke von Beach, Ligeti, Beethoven, Rota, Schumann
- 12** | SONNTAG 18. JUNI 2023
PIERRE COLOMBET, Violine; RAPHAËL MERLIN, Violoncello & HYUNG-KI JOO, Klavier
Werke von Debussy, Ravel, Brahms



Kabarett-Abo



EINLADUNG ZUM KABARETT-ABO
6 ABENDE FÜR € 126 = € 18 GESPART

SERIE 1

- 01 | FREITAG 30. SEPTEMBER 2022
DAGMAR SCHÖNLEBER »Die Fels*in der Brandung«
Sie steht ihre Frau im Sturm um uns herum
- 02 | DONNERSTAG 27. OKTOBER 2022
AXEL PÄTZ »Mehr!«
Keiner kann der Maximierungs-Falle entkommen
- 03 | DIENSTAG 06. DEZEMBER 2022
LARS REICHOW »Ich!«
Vergnügungskurs für den Umgang mit Selbstgefälligkeit
- 04 | FREITAG 20. JANUAR 2023
SCHLACHTPLATTE »Die Jahres-Endabrechnung 2022«
Das Kabarett-Quartett: Robert Griess, Sebastian Schnoy, Jens Heinrich Claassen, Kathi Wolf
- 05 | DONNERSTAG 30. MÄRZ 2023
CHRISTIAN SPRINGER »nicht egal«
Von den Dingen, die nicht egal sind
- 06 | DONNERSTAG 27. APRIL 2023
CLAUDIA PICHLER »Eine Frau sieht weißblau«
Humorvoll, charmant und nixscheißert in der bayerisch-ländlichen Idylle

SERIE 2

- 01 | FREITAG 23. SEPTEMBER 2022
DJANGO ASÜL »Offenes Visier«
Hochkonzentrierte Komik als Hilfe zur Selbsthilfe
- 02 | SAMSTAG 22. OKTOBER 2022
TINA TEUBNER & BEN SÜVERKRÜP »Ohne dich war es immer so schön«
Dem Leben die Sporen geben
- 03 | FREITAG 11. NOVEMBER 2022
ULAN & BATOR »Zukunft«
Hochgradiger Unfug mit aufklärerischem Sinn
- 04 | FREITAG 27. JANUAR 2023
CHRISTOF SPÖRK »Dahaam«
Dahaam geht es richtig ab – oder ziemlich daneben
- 05 | FREITAG 31. MÄRZ 2023
CHRISTIAN SPRINGER »nicht egal«
Von den Dingen, die nicht egal sind
- 06 | FREITAG 21. APRIL 2023
CHRISTOPH SIEBER »Mensch bleiben«
Das Leben ist unzumutbar, aber vorzüglich zu ertragen

SERIE 3

- 01 | DONNERSTAG 13. OKTOBER 2022
ARNULF RATING »Zirkus Berlin«
Unterhaltung mit Haltung – gerade, wenn es stürmt
- 02 | MITTWOCH 26. OKTOBER 2022
OHNE ROLF »Jenseitig«
Urmenschliche Themen als leichtgeblätterte Komik
- 03 | FREITAG 02. DEZEMBER 2022
MARTIN ZINGSHEIM »normal ist das nicht«
Er stellt sich dem unhinterfragten Irrsinn
- 04 | SAMSTAG 04. FEBRUAR 2023
SARA BRANDHUBER »Gschneizt und kampelt«
Mundartige Wortakrobatik mit Tempo
- 05 | SAMSTAG 18. MÄRZ 2023
MATTHIAS DEUTSCHMANN »Mephisto-Consulting«
Hochauflösende Propagandafrüherkennung
- 06 | MITTWOCH 19. APRIL 2023
PIGOR & EICHHORN »Volumen X«
Mit Hirn, Charme und Salon-HipHop, an Flügel und Gesang

Vielklang-Abo



EINLADUNG ZUM VIELKLANG-ABO
7 KONZERTE FÜR € 143 = € 28 GESPART

© Thomas Dashuber

- 01 | SAMSTAG 24. SEPTEMBER 2022**
MICHELE CUCIUFFO & BAND
»Michele singt, Paolo Conte nicht«
Ein Abend im Süden, wo die Nächte Krawatten tragen und Melancholie nicht blau ist, sondern kirschschwarz. Die Lieder Paolo Contes verbinden sublim Jazz mit Tango, Zirkusmusik, Blues und dem Schlager.
- 02 | SAMSTAG 12. NOVEMBER 2022**
GERD BAUMANN & PARADE »run off«
Filmmusikklassiker aus »Wer früher stirbt, ist länger tot« und Neukompositionen: die ganze Fantasie-Palette des unermüdlichen Musik-Poeten Baumann und seiner hochkarätigen Band.
- 03 | DONNERSTAG 15. DEZEMBER 2022**
QUADRO NUEVO »Das Weihnachtskonzert«
Weihnachtslieder, ungewohnt und doch vertraut. Bekannte und selten gehörte Stücke werden von den vier Virtuosen charmant interpretiert.
- 04 | SAMSTAG 21. JANUAR 2023**
AMI & WALLY WARNING »groove and soul«
Der aus Aruba stammende Wally Warning schuf im Bereich zwischen Reggae und Soul eine ganze Reihe von Hits. Seine Tochter Ami feiert als Solo-Künstlerin große Erfolge, jetzt auch mit deutschsprachigen Liedern.

- 05 | FREITAG 17. FEBRUAR 2023**
RICARDO VOLKERT
»In den Gassen und Tavernen des Südens«
An die Strände und Gebirge Andalusiens, beladen mit Romanzen, Rumbas und Balladen. Ein Klanggemälde aus bittersüßer Sinnlichkeit, purer Lebensfreude und Leidenschaft.
- 06 | DONNERSTAG 16. MÄRZ 2023**
WOLFGANG MÜLLER »Die Nacht ist vorbei«
Jedes einzelne Lied strahlt das hohe Gut der Ataraxia, der Gemütsruhe selbst noch im Angesicht der Katastrophe aus. Eine Reise ins Ich, und das ist nichts für Feiglinge. Wer sich aber traut, wird belohnt.
- 07 | FREITAG 26. MAI 2023**
STRAY COLORS
Gekonnt ausgearbeiteter Harmoniegesang, handwerklich bravourös umgesetzte Vielfalt von Einflüssen, geglücktes Verschmelzen von Musikstilen und eine spannende Balance der Emotionen.



© Max Alberti

Jazz-Abo



Einladung zum Jazz-Abo
7 Konzerte für € 140 = € 28 GESPART

- 01 |** MITTWOCH 05. OKTOBER 2022
MARIO ROM'S INTERZONE »Eternal Fiction«
„Rom spielt Trompete, als hinge sein Leben davon ab. Was Interzone an Einfällen und Inspirationen in einen einzigen Titel packen, davon füttern andere Instrumentalisten ihre gesamte Karriere.“ SZ
- 02 |** FREITAG 21. OKTOBER 2022
**CHRIS HOPKINS' GERMAN-AMERICAN JAZZ QUARTET
feat. SCOTT HAMILTON**
Chris Hopkins lässt die Flamme des straight swingenden traditionellen Jazz munter lodern und mit dem legendären Tenorsaxofonisten Scott Hamilton stößt er lustvoll im Great American Songbook.
- 03 |** DONNERSTAG 08. DEZEMBER 2022
HATTORI HANZI
Hansi Enzensperger und Manfred Mildner spielen unkonventionell eine Fusion aus Samba & Punk, Elektro & Gospel und Freejazz & Schlager – höchst energetisch und emotional.
- 04 |** DONNERSTAG 16. FEBRUAR 2023
YUMI ITO & SZYMON MIKA »Ekual«
Minimalistische Jazz-Songs, intensiv und doch in sich ruhend: die expressive Stimme von Yumi Ito und die unaufgeregten Jazz-Gitarren-Klänge von Szymon Mika.

- 05 |** DONNERSTAG 20. APRIL 2023
JOHANNA SUMMER - Solo Piano Konzert
Egal, ob mit klassischen Stücken, Eigenkompositionen oder Jazz-Standards – immer schafft sie es in ihren Improvisationen, eine weite, dynamische Erzählung zu entwickeln, mal zart und zerbrechlich, mal spannungsvoll, rhythmisch zupackend oder unwiderstehlich melodisch.
- 06 |** FREITAG 05. MAI 2023
PERICOPES+1 »Up«
Eine breite, von der Popmusik der vergangenen vier Jahrzehnte inspirierte, musikalische Palette: Dynamische Grooves, klar fokussierter Rhythmus, Rhodes-Sounds und elektronische Effekte prägen den Sound ihrer Eigenkompositionen.
- 07 |** MITTWOCH 21. JUNI 2023
ANTONIA HAUSMANN »Teleidoscope«
Inspiration für die musikalischen Geschichten der Leipziger Posaunistin sind Begegnungen, Momente und Eindrücke, die sie zwischen der Oberlausitz und Peking erfahren und gesammelt hat. Ein unverstellter Zugang zu einer emotionalen Erzählweise – Kammerjazz mit Pop-Appeal.



Schauspiel-Abo



Einladung zum Schauspiel-Abo
7 Aufführungen für € 179 = € 35 gespart

- 01** | MITTWOCH 19. + DONNERSTAG 20. OKTOBER 2022
NIKOLAUS HABJAN
»F. Zawrel – erbbiologisch und sozial minderwertig«
Ein junger Puppenspieler und ein NS-Überlebender haben beeindruckendes Puppentheater geschrieben über die Kindermorde in der Wiener Euthanasklinik.
- 02** | FREITAG 28. OKTOBER 2022
THEATER FREIBURG
»Anne-Marie die Schönheit« von Yasmina Reza
Ein satirischer Seitenhieb auf den tiefen Spalt zwischen Wahrheit und Lüge, wirklichem Leben und gewünschter Traumwelt.
- 03** | SONNTAG 04. DEZEMBER 2022
THÉÂTRE NATIONAL DU LUXEMBOURG
»Zauberberg« nach dem Roman von Thomas Mann
Eine Entdeckungsreise inmitten einer Pandemie. Ein Danse Macabre. Ein zeitentrücktes wie zeitaktuelles Portrait des modernen Menschen.
- 04** | DONNERSTAG 19. JANUAR 2023
SCHAUSPIEL LEIPZIG
»Fischer Fritz« von Raphaela Bardutzky
Es begegnen sich Heimat und Fremde, Ländlichkeit und Großstadt, verschiedene Sprachen und ähnliche Einsamkeiten.

- 05** | DONNERSTAG 02. + FREITAG 03. MÄRZ 2023
METROPOLTHEATER MÜNCHEN
»(R)Evolution« von Yael Ronen & Dimitrij Schaad
2040 – unser Leben wird bestimmt von Maschinen und Algorithmen. Über allem schaltet und waltet Alecto, sie weiß alles von uns und das früher als wir. Eine Anleitung zum Überleben im 21. Jahrhundert.
- 06** | MITTWOCH 29. MÄRZ 2023
HAMBURGER KAMMERSPIELE
»Was man von hier aus sehen kann«
nach dem Roman von Mariana Leky
Die großen Themen Liebe und Tod in einem kleinen Dorf, hinreißend humorvoll und ironisch pointiert vor Augen geführt von Gilla Cremer und Rolf Claussen. Warmherzige Unterhaltung, federleicht und anrührend.
- 07** | MITTWOCH 03. + DONNERSTAG 04. MAI 2023
THEATER AN DER RUHR
»Othello« von William Shakespeare
Othello macht klar, dass uns das Fremde näher sein kann als das vermeintlich Nahe. Grandios lässt er erkennen, wie ihn Gutgläubigkeit und Naivität ins Verderben schicken.



Kleines Schauspiel-Abo



Einladung zum Kleinen Schauspiel-Abo
3 Aufführungen für € 77 = € 15 gespart

© Jean-Marc Turmes

© Franziska Götzen

01 | MITTWOCH 19. + DONNERSTAG 20. OKTOBER 2022
NIKOLAUS HABJAN
»F. Zawrel – erbbiologisch und sozial minderwertig«
Für die Aufführung gab es den begehrten Nestroy-Preis, zahlreiche Einladungen ans Wiener Burgtheater sowie die Eröffnung der Bregenzer Festspiele.

02 | DONNERSTAG 02. + FREITAG 03. MÄRZ 2023
METROPOLTHEATER MÜNCHEN
»(R)Evolution« von Yael Ronen & Dimitrij Schaad
Mit einer großen Portion schwarzen Humors und subtiler Lakonie werden die Entwicklungen und Folgen des technologischen Fortschritts auf die Spitze getrieben und die Gefahren von Digitaldiktaturen gezeigt.

03 | MITTWOCH 03. + DONNERSTAG 04. MAI 2023
THEATER AN DER RUHR
»Othello« von William Shakespeare
Ein Abend und eine Inszenierung, die keine Sekunde lang loslassen; auch weil Regisseur Ciulli ein grandios agierendes Schauspieler-Sextett aufbieten kann. Was bleibt, ist eine Inszenierung, die Ciulli einmal mehr als einen der ernsthaftesten Theater-Zauberer hierzulande ausweist.

»DU SINGST... LIEBLINGSLIEDER!«

Zum dritten Mal laden das Theaterforum und der Chor des collegium:bratananium mit seinem Leiter Johannes X. Schachtner zur Mitsingreihe »DU SINGST...« ins bosco ein. Nach »DU SINGST... OPER!« und »DU SINGST... VERY BRITISH!« stehen nun Lieblingswerke der Mitwirkenden auf dem Programm. Dabei kann zusammen mit der Anmeldung aus einer Liste an Chorwerken aus verschiedenen Epochen ausgewählt werden, die von der Renaissance bis ins 20. Jahrhundert reicht, von Bach bis Wagner. An einem Probensamstag werden die ca. 10 Werke, die vorab als Notenmaterial und Audiofile bereitgestellt werden, gemeinsam erarbeitet und dann am Sonntag in einem Workshop-Konzert auf der großen Bühne des bosco öffentlich präsentiert. Man kann gespannt sein, welche Evergreens der Klassik zu hören sein werden.

Leitung & Moderation JOHANNES X. SCHACHTNER
Mit KAMMERCHOR DES COLLEGIUM:BRATANANIUM
TOBIAS JACKL, Klavier

SAMSTAG 28. JANUAR 2023 | 10:00 – 14:00 Probe
SONNTAG 29. JANUAR 2023 | 16:00 Generalprobe
18:00 Konzert

Weitere Informationen zum Workshop unter
bosco-gauting.de und auf Seite 61



Workshop



TEILNAHMEGEBÜHR PRO PERSON € 39
BIS 25 JAHRE € 25, GRUPPEN € 35

© majorn mediendesign



© Erwin Geiss

Ausstellungen

- 01** | DIENSTAG 20. SEPTEMBER –
SONNTAG 23. OKTOBER 2022
ERWIN GEISS »Extinct – der letzte Blick«
Bilder von Menschen ausgerotteter Spezies (S. 21)
- VORTRAG | DIENSTAG 04. OKTOBER 2022
KARL BÄR, MdB
»Über die Auswirkungen des Artenschwunds« (S. 26)
- FÜHRUNG | SONNTAG 16. OKTOBER 2022 (S. 31)
- 02** | DIENSTAG 25. OKTOBER –
SAMSTAG 17. DEZEMBER 2022
HANS KARUGA »Reflexionen«
Die besondere Ästhetik von Sonne und Licht
auf bewegter Wasseroberfläche der Würm (S. 36)
- FÜHRUNG | SONNTAG 13. NOVEMBER 2022 (S. 41)
- KURZFILMABEND | FREITAG 25. NOVEMBER 2022
INTERN. KURZFILMWOCHEN REGENSBURG »Wasser«
(S. 44)



© Hans Karuga

- 03** | DIENSTAG 10. JANUAR – FREITAG 17. FEBRUAR 2023
MARTIN WALDBAUER »Spuren der Zeit«
Menschen sind Heimat – ihnen setzt Martin Waldbauer
ein Denkmal, ein nachdenkliches und respektvolles.
(S. 54)
- FÜHRUNG | SONNTAG 05. FEBRUAR 2023 (S. 63)



© Martin Waldbauer

- 04** | DIENSTAG 25. APRIL – SAMSTAG 08. JULI 2023
SONJA HERPICH »Zimmer Nr. 2«
Portraits von bayerischen Persönlichkeiten in ihrer
natürlichen Umgebung (S. 82)
- FÜHRUNG | SONNTAG 18. JUNI 2023 (S. 88)



© Sonja Herpich



Der Alpenhof in der Unterbrunner Straße ist der ideale Ort zur Unterbringung Ihrer Gäste bei längeren Besuchen oder Familienfeiern. Unser kleines und feines Hotel ist eine Wohlfühloase mit Garten und Kachelofenstube, einer kleinen Bibliothek und reichhaltigem Frühstücksbuffet mit BIO-Produkten.



0 89/85 64 29 10

www.alpenhof-gauting.de
hotel@alpenhof-gauting.de

Lust auf nachhaltig

Diese Broschüre wurde mit innovativen Ökofarben gedruckt, die alle bisherigen Qualitäts- und Umweltstandards übertreffen – brillante Bildwiedergabe, geruchsneutral und basierend auf natürlichen Substanzen.

Einer von vielen Bausteinen für nachhaltigen Druck von deVega.

Printed by:
 deVega

FOTOAUSSTELLUNG | ERWIN GEISS

»Extinct – der letzte Blick«

Trotz Klimawandel und Umweltzerstörung stellt sich im Bewusstsein des Großteils der Menschheit die Natur weiterhin als ein unendliches Reservoir an Diversität dar. Diese Arbeit beschäftigt sich mit dem Verschwinden auch scheinbar unerschöpflicher „Vorräte“ an Lebewesen in der Zeit seit dem 15. Jahrhundert. Die gezeigten Beispiele der von Menschen ausgerotteten Spezies manifestieren die Endlichkeit der vermeintlich fortwährend „nachwachsenden“ Ressource Natur. Sei es die amerikanische Wandertaube, deren Bestand von drei bis fünf Milliarden Exemplaren innerhalb eines Jahrhunderts vollständig ausgerottet wurde, der Tasmanische Beutewolf, dessen letztes Exemplar 1936 in einem Zoo starb, oder viele andere Arten.

Seit Jahren dokumentiert Erwin Geiss in seinen Fotografien die in naturwissenschaftlichen Sammlungen in vielen Ländern sich befindenden unersetzlichen Original-Präparate von Tierarten, die durch den Eingriff des Menschen endgültig von der Oberfläche der Erde verschwunden sind. Für einen kurzen Moment sind es keine Museumsexponate, keine Schauobjekte mehr – die Tiere erhalten noch einmal ihre Individualität zurück.

Begleitveranstaltungen

VORTRAG | DI 04. OKT 2022 (S. 26)

FÜHRUNG | SO 16. OKT 2022 (S. 31)



© Erwin Geiss

▶ ERÖFFNUNG | DI 20. SEPT 2022 | 19:00

Eintritt frei | Anmeldung über das Theaterbüro

Dauer der Ausstellung Bis SO 23. OKT 2022 zu den Öffnungszeiten des bosco und während der Abendveranstaltungen



KABARETT | DJANGO ASÜL »Offenes Visier«

Ganz ohne Scheuklappen und toten Winkel, sondern mit Weitblick und einer gehörigen Portion purer Gaudi präsentiert Django Asül sein aktuelles Programm »Offenes Visier«.

Ein Power-Programm für Jederfrau und Jedermann, unheimlich amüsant und unterhaltsam. Und nein, Django Asül beschäftigt sich in diesem Werk nicht mit Parteien und Politikern, sondern mit den wirklich wichtigen Dingen des Lebens: Solidarität und Nachhaltigkeit. Klingt vielleicht spröde – aber nicht bei Django. Denn er hat begriffen: Die Realität da draußen hat schon lang nichts mehr mit der Wirklichkeit zu tun.

Dementsprechend stellt der Kabarettist nicht nur wichtige Fragen, sondern liefert auch Antworten: Wie können wir in Zeiten sozialer Verunsicherung hilfreiche Zeitgenossen sein? Wie kann man fußläufig spannend Urlaub machen und dabei das Klima schonen? Wie muss man heute leben, um später der Demenz zu entkommen? Und wieso trifft Django auf Malta Chinesen, die Griechen sind? Und warum ist er regelmäßig karitativ tätig – als Immobilienmakler? Hochkonzentrierte Komik als Hilfe zur Selbsthilfe.

▶ **FR 23. SEPT 2022 | 20:00** | € 24, bis 25 Jahre € 12

VIELKLANG | MICHELE CUCIUFFO & BAND »Michele singt, Paolo Conte nicht«

Paolo Conte, der berühmteste unter den italienischen Cantautori, verbindet sublim Jazz mit Tango, Zirkusmusik, Blues und dem Schlager – und in seiner Stimme will man baden, bis die Welt untergeht. Erst eine rauschende Premiere am Residenztheater und dann brutal ausgebremst zunächst durch Corona, dann einen Intendantenwechsel. Wir holen das Fest nach und werden Sie in den Süden entführen, wo die Melancholie nicht blau ist, sondern kirschscharf. Musik für Männer der Nachkriegszeit und für Frauen mit gutem Geschmack.

Ein Paolo-Conte-Liederabend ohne Paolo Conte also. Michele Cuciuffo versucht gar nicht erst, den eigenwilligen Bassbariton des Vorbilds nachzuahmen, sondern wirft sich mit sympathischer Chuzpe in eine sehr eigene, persönliche Interpretation. Mit Charme und dem Glück, über ansteckend gute Laune zu verfügen, entert Cuciuffo den Saal.

MÜNCHNER MERKUR

MICHELE CUCIUFFO, Gesang, Percussion
AUREL MANTHEI, Schlagwerk, Geige
LUKAS TURTUR, Klarinette, Saxophon, Akkordeon
TOBIAS WEBER, Bass, Gitarre, Banjo, Bratsche
PETER WEGELE, Piano

▶ **SA 24. SEPT 2022 | 20:00** | € 24, bis 25 Jahre € 12





© Klaus Zimmerker

FÜR KINDER | THEATER ZITADELLE BERLIN
»Die gestiefelte Katze« nach den Brüdern Grimm

Mit Speck fängt man Mäuse, mit Korn die Rebhühner und mit List den bösen Zauberer. Wem gehört das Land, ihr Leute? Die Katze hat es geschafft. Der böse Zauberer ist tot, ihr Herr ist König und glücklich verheiratet, und sie ist erste Ministerin! Wie sie es angestellt hat, wird sie uns erzählen. Und wieso kann ein König zaubern? **Von 4-10 Jahren**

Regie PIERRE SCHÄFER | **Spiel** DANIEL WAGNER

▶ **SO 25. SEPT 2022 | 11:00 | € 8**



© Klaus Zimmerker

FIGURENTHEATER | THEATER ZITADELLE BERLIN
»Die Berliner Stadtmusikanten II – Sag mal, geht's noch?«

Verwicklungen, ein Jahrhunderttraub, neue Freundschaften oder Feindschaften, Liebschaften, alles ist möglich. Die verblüffende Fortsetzung des bekannten Märchens mit skurrilen Tieren und viel Musik verspricht einen kurzweiligen Abend. **Für Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren**

Regie PIERRE SCHÄFER
Spiel REGINA WAGNER, DANIEL WAGNER

▶ **SO 25. SEPT 2022 | 20:00 | € 20, bis 25 Jahre € 10**

KLASSIK | BOULANGER TRIO
»Teach me! – The Students of Nadia Boulanger«

Das Boulanger Trio besitzt alle Trümpfe, um das Erbe des legendären Beaux Arts Trio anzutreten.

LUXEMBURGER TAGEBLATT

Mit der Gründung des Boulanger Trios im Jahr 2006 erfüllten sich die drei Musikerinnen den Traum, ihr Leben der Kammermusik zu widmen. 15 Jahre später hat sich das Trio, welches in Hamburg und Berlin beheimatet ist und nach wie vor in seiner Ursprungsbesetzung spielt, in kürzester Zeit einen ausgezeichneten Ruf in der Kammermusikszene erspielt. Als „unwiderstehlich“ bezeichnete *Die Welt* das Ensemble, und der Komponist Wolfgang Rihm schrieb in einem Brief: „So interpretiert zu werden, ist wohl für jeden Komponisten ein Wunschtraum.“ Vorangegangene Spielzeiten führten das Trio in das Festspielhaus Baden-Baden, die Berliner Philharmonie, den Palais des Beaux-Arts Brüssel, die Wigmore Hall London, die Elbphilharmonie, das Konzerthaus Wien und den Musikverein Wien.

KARLA HALTENWANGER, Klavier
BIRGIT ERZ, Violine | ILONA KINDT, Violoncello



▶ **MI 28. SEPT 2022 | 20:00**
€ 29, bis 25 Jahre € 15



© Steven Haberland

Werke von Francaix, Bernstein, Copland, Glass, Piazzolla und Jones



KABARETT | DAGMAR SCHÖNLEBER
»Die Fels*in der Brandung«

Nichts ist mehr, wie es war? Doch: Die Erde dreht sich weiter, nur die Gedanken routieren mitunter noch schneller, die Gemüter erhitzen, die Erde sowieso und trotzdem weht ab und an ein kalter Wind durch unsere Mitte. Und in dieser unruhigen Wetterlage sollen Sie trotzdem mit korrekt gezupften Augenbrauen drei Selfies pro Tag von ihrer wundervollen Welt posten, während Sie sich weiterhin eine faktenbasierte Meinung zu Frauenquote, Fluchtursachen und Faltencreme bilden.

▶ **FR 30. SEPT 2022 | 20:00** | € 24, bis 25 Jahre € 12

VORTRAG ZUR AUSSTELLUNG | KARL BÄR, MdB
»Über die Auswirkungen des Artenschwunds«

Mit dem Verlust der biologischen Vielfalt verlieren wir Stück für Stück die Natur um uns herum. Es bleibt im Sommer seltsam leise auf den Äckern, und man sucht im Garten vergeblich nach Schmetterlingen und Hummeln. Aber was bedeutet die Entwicklung eigentlich für unsere Lebensgrundlage? Wegen seiner Kritik am Pestizideinsatz auf Südtiroler Obstplantagen war Karl Bär verklagt und nun freigesprochen worden.

▶ **DI 04. OKT 2022 | 20:00** |
 Eintritt frei | Anmeldung über das Theaterbüro



JAZZ | MARIO ROM'S INTERZONE
»Eternal Fiction«

Wer nach einer Beschreibung für Mario Rom's INTERZONE sucht, stößt unweigerlich auf Superlative. „Mario Rom spielt Soli, die in Europa ihresgleichen suchen – ruhig, beharrlich, ideenreich, virtuos“ schrieb beispielsweise die *Zeit*. Die *Süddeutsche Zeitung* ging sogar noch einen Schritt weiter: „Rom spielt Trompete, als hinge sein Leben davon ab. Was Interzone an Einfällen und Inspirationen in einen einzigen Titel packen, davon füttern andere Instrumentalisten ihre gesamte Karriere.“ Solch euphorische Reaktionen sind gewiss keine Selbstverständlichkeit für eine österreichische Band mit einem Altersdurchschnitt von knapp über 30 Jahren. Und wirklich hat das Dreiergespann binnen kürzester Zeit große positive Aufmerksamkeit von Publikum und Medien rund um den Globus erhalten. So schreibt der Hauptkritiker des renommierten Rochester Jazz Festivals in New York nach einem Konzert des Trios von „einem der unterhaltsamsten und spannendsten Acts des diesjährigen Festivals“ und geht sogar so weit zu behaupten, er habe „noch nie, egal wo auf dieser Welt, eine Gruppe von Musikern gehört, die – im wahrsten Sinne des Wortes – so unglaublich miteinander ‚spielen‘ wie dieses Trio“. Bisherige Auftritte führten sie bereits nach Mexiko, Argentinien, Kanada, China, Marokko, Südafrika und in die USA.

▶ **MI 05. OKT 2022 | 20:00** | € 24, bis 25 Jahre € 12



MARIO ROM, trumpet | LUKAS KRANZELBINDER, bass
 HERBERT PIRKER, drums



NACHHOL-
TERMIN
für
09.01.22

KABARETT | GERHARD POLT & DIE WELL-BRÜDER AUS'M BIERMOOS

40 Jahre Polt/Well (Biermösl Blosn) – Ein Jubiläumsabend

Mehr als 3 Millionen Kilometer sind sie zusammen im Auto gereist, meist friedlich, manchmal hitzig diskutierend, stets unfallfrei. Gerhard Polt und die Brüder Michael, Christoph „Stofferl“ und Hans Well trafen sich 1979 – die genauen Umstände liegen im Ungefähren – und betreten fortan gemeinsam die Bühnen Bayerns und der Welt. In den Kammer-spielen traten der Humorist und die außerhalb Bayerns unaussprechliche „Biermösl Blosn“ 1982 als Ersatzprogramm für »Amphitryon« zum ersten Mal gemeinsam auf. »München leuchtet«, »Tschurangrati« oder »Ekzem Homo« sind nur einige Beispiele ihrer Theater-Produktionen. Jetzt wollen sie nach über 40 gemeinsamen Jahren auf eben dieser Bühne ihre Freundschaft zelebrieren. Vieles ist seitdem passiert. Vormalis akute Themen sind inzwischen aktuell geworden. 2012 trennte sich die Biermösl Blosn. Michael und Stofferl spielen fortan weiter als „Well-Brüder aus'm Biermoos“ mit ihrem Bruder Karl, der sich im familieninternen Casting klar durchsetzte.

Zum einmaligen Jubiläumsabend zeigen Gerhard Polt und die drei Wells Teile aus ihrem aktuellen Programm sowie einige Klassiker.

▶ SO 09. OKT 2022 | 19:00 | € 27, bis 25 Jahre € 15

ARCHITEKTUR IM BOSCO |

Architektur im bosco ist eine breit angelegte Plattform für die Auseinandersetzung mit Fragen der Architektur. Dabei wird der Begriff Architektur weit gefasst, vom einzelnen Objekt über städtebauliche Planung bis hin zu Fragen des menschlichen Zusammenlebens und -arbeitens und geht in seinen Fragestellungen über Gauting hinaus.

Thema und Infos zur Veranstaltung finden Sie rechtzeitig auf bosco-gauting.de.

▶ DI 11. OKT 2022 | 20:00

Eintritt frei | Anmeldung über das Theaterbüro

KABARETT | ARNULF RATING · »Zirkus Berlin«

Arnulf Rating wollte eigentlich nur die Zeitungen zum Altpapier bringen. Aber dann bleibt er doch an einer dummen Schlagzeile hängen. Was kommt nach Corona? War da was? Was war da? Das Karussell dreht sich. Schnell. Schneller. Zirkus. Immer wieder überraschend wird eine Sensation nach der anderen präsentiert. Berlin ist das Zentrum. Hier spielt die Musik. Es geht immer schneller nach oben. Und noch schneller wieder runter. Arnulf Rating kennt sich aus: Er lebt in Berlin und nimmt uns mit auf einen Parforceritt durch die Manege.

▶ DO 13. OKT 2022 | 20:00 | € 24, bis 25 Jahre € 12





GEDENKKONZERT FÜR RAINER A. KÖHLER | QUATUOR HERMÈS

Anlässlich Rainer A. Köhlers 5. Todestag

Vor mittlerweile 23 Jahren rief Rainer A. Köhler die Kammermusikreihe in Gauting ins Leben. Mit ungebändigter Begeisterung und Leidenschaft hat er diese Reihe geplant, entwickelt und bis über seinen Tod hinaus geprägt. Es ist vor allem sein Verdienst, dass Gauting in einem Atemzug mit Musikmetropolen genannt wird. Seine Vision war es, nicht nur die besten Musiker*innen nach Gauting zu locken, sondern auch mit deren Musik die Herzen und Seelen der Menschen zu erreichen und zu berühren. Dies ist ihm gelungen.

Seit seiner Gründung im Jahr 2008 in Lyon wurde das Quatuor Hermès von Publikum und Presse auf der ganzen Welt gefeiert. Im Laufe seiner Karriere tourte das Quartett durch Europa, Asien, die Vereinigten Staaten und Südamerika. Dem Quatuor Hermès fühlte sich Rainer Köhler besonders verbunden.

OMER BOUCHEZ, Violine
ELISE LIU, Violine
YUNG-HSIN LOU CHANG, Viola
YAN LEVIONNOIS, Violoncello

Werke von Mozart, Janáček, Borodin

▶ FR 14. OKT 2022 | 20:00 | € 29, bis 25 Jahre € 15



FÜHRUNG ZUR AUSSTELLUNG | ERWIN GEISS · »Extinct – der letzte Blick«

Seit Jahren dokumentiert Erwin Geiss die in naturwissenschaftlichen Sammlungen in vielen Ländern sich befindenden unersetzlichen Original-Präparate von Tierarten, die durch den Eingriff des Menschen endgültig von der Oberfläche der Erde ausgerottet wurden. Viele Aufnahmen entstanden dabei in Bereichen, die für die Öffentlichkeit nicht zugänglich sind. Durch die gewählte Aufnahmetechnik und Bildbearbeitung werden die Tiere aus dem wissenschaftlich-musealen Kontext herausgelöst. Sie treten dem Betrachter gegenüber und erlauben so noch einen letzten Augenkontakt mit den auf ewig verschwundenen Geschöpfen. Die Tiere sehen uns an, mit einem letzten Blick, als wären sie noch gegenwärtig und sind doch unwiederbringlich verlorene Geschichte.

▶ SO 16. OKT 2022 | 14:00 | Eintritt frei | Anmeldung über das Theaterbüro



PHILOSOPHISCHES CAFÉ | »WÜRDE« mit Prof. Joachim Kunstmann

Über Bedeutung und Wert

Die Würde des Menschen wird zunehmend zum Diskussionsthema. Welche Würde haben Menschen in einer Zeit, die alles nach Funktionen bemisst und dem Diktat des Nutzens unterwirft? Welchen Wert haben Dinge und natürliche Erscheinungen? Ohne Würde verliert der Mensch seine Selbstachtung und seinen Sinn. Die Dinge verlieren ihre Eigenbedeutung und werden zum Gegenstand des bedenkenlosen Verschleißes. Wie stellt sich eine neue Achtung vor dem Leben ein?

▶ SO 16. OKT 2022 | 20:00 | € 12, bis 25 Jahre € 8

PHILOSOPHISCHES
CAFE.





SCHAUSPIEL | NIKOLAUS HABJAN
»F. Zawrel – erbbiologisch und sozial minderwertig«

Bekannt wurde Habjan mit seinem ungewöhnlichen und gewagten Projekt auf der Basis einer wahren Geschichte: Friedrich Zawrel wurde in der NS-Diktatur in der Wiener „Kinderfachabteilung“ Spiegelgrund von dem Anstaltsarzt Heinrich Gross als „sozial minderwertig“ eingestuft und sadistischen Experimenten ausgesetzt. Jahre später traf Zawrel erneut auf seinen einstigen Peiniger, der das Leben so vieler Kinder zerstört hatte – jetzt ein angesehener Gerichtspsychiater. Der Fall sorgte international für Aufregung: Erst 1997 kam es zur Anklage, der Prozess zog sich bis zum Tode von Gross, 2005, hin. Das Stück entstand in enger Zusammenarbeit mit Zawrel selbst, eine ungewöhnliche Mischung, brutal und humorvoll zugleich.

Wie sanft Habjan mit seinem Puppenfreund Friedrich umgeht, ist große Kunst. Das vielleicht Erstaunlichste jedoch ist der Humor des alten Mannes. Er will keine Rache, ist nicht bitter, sondern zutiefst menschlich. NÜRNBERGER NACHRICHTEN

Regie SIMON MEUSBURGER
Buch, Puppenbau und -spiel NIKOLAUS HABJAN

- ▶ **MI 19. OKT 2022 | 20:00** | € 32, bis 25 Jahre € 15
 - ▶ **DO 20. OKT 2022 | 20:00** | € 32, bis 25 Jahre € 15
- Jeweils 19:15 Einführung

JAZZ | CHRIS HOPKINS' GERMAN-AMERICAN JAZZ QUARTET feat. SCOTT HAMILTON

»The Great American Songbook & beyond« – von George Gershwin bis Duke Ellington

Einer der vielen Preise, die sich der aus Princeton stammende Pianist Chris Hopkins auf den Kaminsims stellen konnte, sagt eigentlich alles aus: er heißt „Keeper of the Flame“ und ehrt einen Musiker, der die Flamme des straight swingenden traditionellen Jazz munter lodern lässt. Mit dem legendären Tenorsaxofonisten Scott Hamilton lädt er nun einen Bruder im Geiste zu sich auf die Bühne ein. Chris Hopkins gilt als einer der elegantesten Vertreter des swingenden Jazz-Pianos. Weltweite Tourneen mit Größen wie Clark Terry oder Harry „Sweets“ Edison schärften sein musikalisches Profil. Scott Hamilton ist einer der am besten dokumentierten Saxofonisten seiner Generation, ein Mann alter Schule, der die Tugenden des Mainstream-Jazz lebt. Er gehörte zu den „Concord Jazz Allstars“ und zu den „Newport Jazz Festival Allstars“. In seiner Vita finden sich inspirierende Begegnungen mit Gerry Mulligan, Al Cohn, Cal Tjader, Charlie Byrd oder Red Norvo.

SCOTT HAMILTON, tenor sax
 CHRIS HOPKINS, piano
 THOMAS STABENOW, bass
 MICHAEL KEUL, drums

- ▶ **FR 21. OKT 2022 | 20:00** | € 24, bis 25 Jahre € 12





© Jens Schneider

KABARETT | TINA TEUBNER & BEN SÜVERKRÜP, Klavier
»Ohne dich war es immer so schön«

Den Tatsachen ins Auge zu sehen, hat noch niemandem geschadet. Höchstens den Tatsachen. Die Welt steht Kopf – wir stehen hilflos da und sammeln Treuepunkte. Anstatt dem Leben die Sporen zu geben, nörgeln wir an unseren Liebsten herum, peitschen die Kinder durch gymnasiale Fantasie-Erstickungs-Anstalten (notfalls online), unterwerfen uns dem Freizeit-Stress-Diktat und glauben ernsthaft, wir könnten der Vergänglichkeit mit Botox Angst einjagen...

▶ SA 22. OKT 2022 | 20:00 | € 24, bis 25 Jahre € 12

KLASSIK | FRANZISKA HÖLSCHER, Violine & SEVERIN VON ECKARDSTEIN, Klavier

Das Zusammenspiel mit Kolleg*innen hat einen festen Platz in Franziska Hölschers künstlerischem Wirken. Seit ihrem Debüt mit Martha Argerich gehören Kit Armstrong, Martin Helmchen, Severin von Eckardstein, Nils Mönkemeyer, Maximilian Hornung und Andreas Ottensamer zu ihren Partnern. Mit dem Autor Roger Willemssen, mit dem sie eine künstlerische Freundschaft verband, entwickelte sie das Bühnenprogramm »Landschaften«, in welchem sie Korrespondenzen zwischen Wort und Musik bildete. Auch arbeitet sie regelmäßig mit der Schauspielerin Katja Riemann zusammen. In ihren Konzertprogrammen verbindet Hölscher Werke des Barock und des klassisch-romantischen Repertoires mit Musik der Gegenwart, so auf ihrer vielfach ausgezeichneten CD »Sequenza«. Severin von Eckardstein ist mit Solo- und Orchesterkonzerten auf vielen großen Podien der Welt zuhause. Häufig konzertiert er mit renommierten Musiker*innen wie Igor Levit, Franziska Hölscher und Danjulo Ishizaka. Zusammen mit Franziska Hölscher hat er die Kammermusikreihe »Klangbrücken« im Berliner Konzerthaus gegründet.

Werke von Bach, Prokofjew, Weinberg und Brahms

MEDIENPARTNER



▶ SO 23. OKT 2022 | 20:00
 € 29, bis 25 Jahre € 15



© Irène Zandtel

HOG WÖRZ GEIGEN- UND BOGENBAU

Hermann + Stefan Wörz
 Geigenbaumeister

Neubau und Reparaturen
 von Streichinstrumenten und Bogen

Kreittmayrstr. 11
 80335 München
 Tel. 525988
 Fax. 5236886

Märkus Wörz
 Bogenbaumeister

Vermietung von Streichinstrumenten

Kreittmayrstr. 17
 80335 München
 Tel. 5231240
 Fax. 5231179

Geschäftszeiten:
 Dienstag bis Freitag von 8.30 bis 13.00 Uhr und 14.30 bis 18.30 Uhr
 Samstag von 9.30 bis 13.00 Uhr – Montag geschlossen

Klavierbau Stoll
 Meisterbetrieb

- Verkauf neuer und gebrauchter Klaviere & Flügel
- Reparaturen aller Art
- Generalüberholungen
- Stimmungen
- Lackierungen

Leutstettener Weg 12 · 82131 Gauting
 Tel. 0 89 / 89 31 10 78 · www.klavier-stoll.de

▶ **ERÖFFNUNG | DI 25. OKT 2022 | 19:00**

Eintritt frei | Anmeldung über das Theaterbüro

Dauer der Ausstellung Bis SA 17. DEZ 2022 zu den Öffnungszeiten des bosco und während der Abendveranstaltungen**FOTOAUSSTELLUNG | HANS KARUGA · »Reflexionen«**

Hans Karuga zeigt in seiner Fotoserie »Reflexionen« die besondere Ästhetik von Sonne und Licht auf bewegter Wasseroberfläche der Würm. Festgehalten sind Augenblicke, wie sie real kaum wahrzunehmen sind, ist die Schönheit der Natur aus neuer Perspektive. Die Fotografien führen die Betrachtenden in eine unbekannte Welt von Formen und Farben. Aufgenommen aus nächster Nähe, knapp über der Wasseroberfläche, zeigen sie Reflexionen der Natur, der Sonne, des Himmels und der Wolken auf dem sich bewegenden Fluss. Sonnenstrahlen lasern wilde Linien und Interferenzen auf tanzende Wellen, Wolken tauchen das Motiv in weiche Konturen und zarte Farben.

Im vertrauten Biotop der Würm – vor unserer Haustür – entfaltet sich dem Fotografen im Wechselspiel der Tages- und Jahreszeiten, des Wetters und des Wasserstands eine Bilderwelt, die zu gedanklichen Fernreisen anregt.

Die Aufnahmen sind im Zeitraum von zwei Jahren, am Ufer saum zwischen Gauting und Leutstetten entstanden.

Hans Karuga hat Industrial Design an der FH in München studiert. Er lebt in Weßling und arbeitet im Bereich Licht und Beleuchtung. Licht schlägt dabei die Brücke zur Fotografie, der er sich seit Jahren mit Leidenschaft widmet.

Begleitveranstaltungen

FÜHRUNG | SO 13. NOV 2022 (S. 41)

KURZFILMABEND »Wasser« | FR 25. NOV 2022 (S. 44)

KABARETT | OHNE ROLF · »Jenseitig«

Das Blättern von beschrifteten Plakaten. Eine im digitalen Zeitalter absurd-einfache, aber verblüffend faszinierende Kommunikationsform. In ihrem fünften Stück »Jenseitig« nimmt sich das Duo OHNE ROLF der großen Fragen an: Was macht das Leben lesenswert? Gibt es ein Nachwort, wenn die Tinte ausgeht? Mit ihren Plakaten werden urmenschliche Themen zu leichtgeblätterter, absurder Komik. Ein überraschender Balanceakt zwischen Diesseits und Jenseits.

▶ **MI 26. OKT 2022 | 20:00** | € 24, bis 25 Jahre € 12**KABARETT | AXEL PÄTZ · »Mehr!«**

Wir haben es geschafft. Willkommen im Anthropozän! Die Erde ist uns untertan, wir haben alles, was der Mensch braucht und was kein Mensch braucht, haben wir doppelt und dreifach. Wir kommen an die entlegensten Winkel der Welt, in die tiefsten Tiefen, auf die höchsten Gipfel, wir kommen auf den Mond, auf den Mars, nur auf eines kommen wir nicht: Auf die Idee mal innezuhalten, uns mal zu fragen: Wo führt das alles hin? Denn egal, was wir haben, wir brauchen MEHR!

▶ **DO 27. OKT 2022 | 20:00** | € 24, bis 25 Jahre € 12



SCHAUSPIEL | THEATER FREIBURG
»Anne-Marie die Schönheit« von Yasmina Reza

Schon der Titel ihres Werks ist – wie bei Yasmina Reza üblich – ein hinterhältiges Spiel mit dem Widerspruch zwischen Schein und Sein, ein satirischer Seitenhieb auf den tiefen Spalt, der sich zwischen Wahrheit und Lüge, wirklichem Leben und gewünschter Traumwelt auftut. Anne-Marie ist in ihrem langen Leben vieles gewesen, Schauspielerin, Ehefrau und Mutter, Muse von vielen mehr oder weniger bekannten Künstlern, aber eines war sie bestimmt nie: eine Schönheit, eine Diva, der alle zu Füßen lagen. Wenn sie auf der Bühne stand, und das ist schon sehr lange her, strahlte sie manchmal eine gewisse Schönheit aus, aber im Alltag war sie ein unscheinbares Mauerblümchen, eine ewig zu kurz gekommene Künstlerin. Doch gerade weil sie so viel erlebt hat, weil sie die Gebrechen und die Einsamkeit des Alters mit stoischer Würde erträgt, ist sie und sind ihre Erinnerungen ein großer kultureller Erfahrungsschatz.

In der deutschen Erstaufführung übernimmt auf ausdrücklichen Wunsch der Autorin der Schweizer Schauspielstar Robert Hunger-Bühler die Rolle der Anne-Marie.

Regie PETER CARP
Mit ROBERT HUNGER-BÜHLER

▶ **FR 28. OKT 2022 | 20:00** | € 30, bis 25 Jahre € 15
 19:15 Einführung

LITERATUR & MUSIK | LUISA & MATTHIAS EBERTH
»Edgar« basierend auf Werken von Edgar Allan Poe

Edgar Allan Poe, ein Genie, ein Wahnsinniger, ein Träumer. Schwarze Romantik und Musik herrschen an diesem Abend. Düster und mysteriös, herzlich und zauberhaft. Der Schauspieler Matthias Eberth erzählt Geschichten über Verlust und ewige, unsterbliche Liebe, musikalisch begleitet von Luisa Eberth.

Lesung MATTHIAS EBERTH
Musikalische Komposition LUISA EBERTH

▶ **SA 29. OKT 2022 | 20:00** | € 22, bis 25 Jahre € 12



KABARETT | ULAN & BATOR · »Zukunft«

Zwei Herren finden zu ihrer Überraschung zwei Wollmützen, die sie sich neugierig auf den Kopf setzen. Was nun beginnt ist überraschend, inspirierend und virtuos. Mancher meint auch, es sei wahnsinnig. Denn unter den Mützen beginnen die beiden Anzugträger nun von Fantasie durchströmt Ulan & Bator zu sein: Pina Bausch-tanzende Fabrikarbeiter, ein mutierter Käse, der Bleiberecht verlangt, politische Acapella-Minisongs, obskure Begegnungen zwischen Breaking Bad-Nerds oder zwei obskuren Nachbarn... Deutschlands feinste Absurdisten.

▶ **FR 11. NOV 2022 | 20:00** | € 24, bis 25 Jahre € 12



VIELKLANG | GERD BAUMANN & PARADE »run off«

Die Debüt-Platte »run off« der Band Parade präsentiert eine Sammlung zeitlos schöner Songs des Münchner Filmkomponisten Gerd Baumann, die in den ersten Lockdown-Wochen live eingespielt wurden. Neu-Interpretationen von Songs aus den Film-Klassikern »Wer früher stirbt, ist länger tot«, »Sommer in Orange«, »Beste Zeit« u.a. mischen sich mit neu komponierten Liedern zu einem schillernden Karussell aus tiefromantischem Kammer-Pop, eindringlichen Balladen und launigen Up-Beats. Entrückte Liebeslieder wie »Cosmic Roundabout«, der rostige »Water Jar Song«, das abgründige »Loss of all Possession« und aber auch treibende, hinter sinnige Film-Hits wie »Banana Jack« oder »run off« zeigen die ganze Fantasie-Palette des unermüdlichen Musik-Poeten Baumann und seiner hochkarätigen Band.

SAM HYLTON, piano, vocals
BENJAMIN SCHÄFER, bass, vocals
FLURIN MÜCK, drums, vocals
GERD BAUMANN, guitar, vocals

▶ SA 12. NOV 2022 | 20:00 | € 24, bis 25 Jahre € 12

FÜHRUNG ZUR AUSSTELLUNG | HANS KARUGA »Reflexionen«

Die Fotografien führen die Betrachter*innen in eine unbekannte Welt von Formen und Farben. Aufgenommen aus nächster Nähe, knapp über der Wasseroberfläche, zeigen sie Reflexionen der Natur, der Sonne, des Himmels und der Wolken auf dem sich bewegenden Fluss. Die Aufnahmen sind im Zeitraum von zwei Jahren, am Ufer saum zwischen Gauting und Leutstetten entstanden.

▶ SO 13. NOV 2022 | 14:00 |
Eintritt frei | Anmeldung über das Theaterbüro

BOOK | »EIN GAST, ZWEI FRAUEN, DREI BÜCHER«

Die Gautinger Schriftstellerinnen und Moderatorinnen Tanja Weber und Sabine Zaplin diskutieren über Bücher sowie den Buchmarkt ganz allgemein, über persönliche Erfahrungen und literarische Vorlieben. Sie laden Menschen ein, die den Literaturbetrieb von innen kennen – ob aus Marketing, Vertrieb, Herstellung oder Lektorat, und sprechen mit ihnen über das Schreiben, Verlegen und natürlich die Liebe zum Lesen.

▶ DI 15. NOV 2022 | 20:00 |
Eintritt frei | Anmeldung über das Theaterbüro



© Hans Karuga



© Quirin Leppert

© Christoph A. Hellhake



VERA MARTÍNEZ MEHNER, Violine
ABEL TOMÀS, Violine
JONATHAN BROWN, Viola
ARNAU TOMÀS, Violoncello

KLASSIK | CUARTETO CASALS

Das Cuarteto Casals feiert 25-jähriges Jubiläum in 2022/23. Die vier haben sich ein Herzensprojekt vorgenommen, das sie schon ewig machen wollten:

Bachs „Die Kunst der Fuge“ – 25 Jahre zusammen, 25 Jahre getrennt.

Als wir angefangen haben, sagte uns ein Streichquartett-Veteran, ein Quartett lerne die ersten 25 Jahre zusammen zu spielen, und die nächsten 25 Jahre lerne es getrennt voneinander zu spielen. Jetzt haben wir diesen Meilenstein erreicht und sind tatsächlich weiterhin mit dem Mysterium konfrontiert: Wann sollte sich die Identität des Einzelnen den Bedürfnissen des Kollektivs beugen? Sind wir Eins oder sind wir Vier? Bach's „Die Kunst der Fuge“ ist die wohl tiefgründigste Auseinandersetzung mit dem musikalischen Kontrapunkt der westlichen Musikgeschichte und somit das ideale Werk, sich mit uns selbst als Quartett auseinanderzusetzen: Vier Stimmen, keine festgelegte Instrumentation, ein großes Rätsel: Wie können vier verschiedene Stimmen ihre Individualität behalten und gleichzeitig ein einheitliches Ganzes kreieren?

BACH Kunst der Fuge

MEDIENPARTNER

BR
KLASSIK

▶ **MI 16. NOV 2022 | 20:00**
€ 34, bis 25 Jahre € 18

LITERATUR | GERD HOLZHEIMER »DA SCHAU HER« · Denkweisen, Horizonte, Utopien



© Werner Gruban

„Da schau her“ ist in doppeltem Sinne gemeint. Wer es bairisch ausspricht, wird diesen Ausruf mit einer kleinen Melodie zum Ausdruck bringen, voller Verwunderung: „Do schaug hea!“ In dieser Verwunderung kann Erstaunen, auch eine gewisse Abschätzigkeit, ebenso freilich eine Bewunderung ausgedrückt werden. Wer „Da schau her!“ eher hochdeutsch ausspricht, möchte auf gut Neudeutsch ausdrücken: Die sind aber gut aufgestellt! Hätte man sich gar nicht gedacht, was da alles zusammen-

kommt, im bosco an Möglichkeiten: Denkerische, spielerische, immer poetische, die zugleich voller Ernst sind – wenn es einem behagt, mit Lachen die Wahrheit zu sagen (in vollem Bewusstsein, dass es eine Wahrheit nicht gibt, gar nicht geben kann).

1. Vom Schatten der Erkenntnis

Im Zeitalter gefälschter Nachrichten wird eine uralte Frage wieder dringlich, welche die Menschheit allerdings seit jeher beschäftigt: Was kann ich denn überhaupt sehen? Was nicht? Was kann ich erkennen? Ist das richtig, was ich wahrnehme? Macht mir jemand etwas vor? Oder mache ich mir sogar selber etwas vor?

An einigen Beispielen aus der Geistesgeschichte kann dieser Frage nachgegangen werden. Im berühmten Höhlengleichnis

von Platon wird dieses Bild entworfen: Die Menschen können sich gar nicht wirklich sehen, nur ihre Schatten, von denen sie meinen, das wären sie selbst; dabei sind sie in Wahrheit Gefesselte. Und können sich nicht sicher sein, was Schein ist oder was Sein. Sie wollen gar nichts von einem Befreier wissen, der sie an das Licht, in die Freiheit führen möchte.

Kann uns das Orakel von Delphi weiterhelfen? Seherinnen wie Cassandra? „Du wirst ein großes Reich zerstören“, wird König Krösus (ja, der stinkreiche!) beschieden, aber er denkt nicht daran, dass es sein eigenes ist. Cassandra sagt den Untergang Trojas voraus, aber das will man auch nicht hören. In der Jetzt-Zeit hat Christa Wolf diesen Stoff noch einmal aktualisiert.

Zur Zeit der Romantik wurde der „Dichter“ zum „vates“, zum Seher stilisiert. Novalis feierte gerade seinen 250. Geburtstag. In Krisen sieht er eine Chance zum Umbruch. Was ist davon geblieben?

Im Schein kommt das Sein zur Erscheinung, insofern ist die Welt der Erscheinung auch wieder nicht wertlos. Bildung und Aufklärung tun zwar weh, aber umsomehr not!

Moderation GERD HOLZHEIMER
Sprecher*in N.N.

▶ **MI 23. NOV 2022 | 20:00** | € 15, bis 25 Jahre € 8



KURZFILMABEND ZUR AUSSTELLUNG |
INTERNATIONALE KURZFILMWOCHEN REGENSBURG
»Wasser«

Die Internationale Kurzfilmwoche Regensburg präsentiert ein Programm, in dem sich alles rund ums Wasser dreht. Dabei manifestiert sich das Element manchmal auf humoristische, ein anderes Mal auf kritische Weise. Eindrucksvoll und facettenreich stellen diese acht Beiträge unter Beweis, in welchen Bereichen wir Wasser begegnen können. Lassen Sie sich überraschen und inspirieren von diesem Potpourri an Kurzfilmen.

- »Scheißwetter« Jens Kevin Georg, D 2021, OV, engl. UT
- »Soup« Karolin Twiddy, D 2021, ohne Dialog
- »Seepferdchen« Nele Dehnenkamp, D 2020, OV, engl. UT
- »This is a Fish Film« Michael Bohnenstingl, D 2019, engl. OV
- »Where we used to swim« Daniel Asadi Faezi, D 2019, aserbaidisch OV, engl. UT
- »Salidas« Michael Fetter Nathansky, D 2021, span./arab. OV, engl. UT
- »Doom Cruise« Hanna Stragholz / Simon Steinhörst, D 2021, engl./dt. OV
- »My Grandma« Philipp Link, D 2019, engl. UT

► **FR 25. NOV 2022 | 20:00** |
 Eintritt frei | Anmeldung über das Theaterbüro

PHILOSOPHISCHES CAFÉ | **»RELIGION« mit Prof. Joachim Kunstmann**

Zwischen Lebensbejahung und Fundamentalismus

Was ist Religion? Glaube, Aberglaube oder Illusion? Kaum ein weiteres Thema lässt sich denken, das so sehr von Paradoxien und Widersprüchlichkeiten bestimmt ist. Freiheit und Zwang, Frieden und Gewalt, Ekstase und Dogma stehen in der Religion scheinbar unerklärlich nebeneinander. Entsprechend reichen die Einstellungen zur Religion auch von frommer Versenkung bis hin zu vehementer Bestreitung. Lange galt sie als überholt; zur Zeit aber mehren sich die ersten Nachfragen nach ihr, auf philosophischer wie auf privater Seite. Ist Religion illusionäre Verdrängung, Erfahrung des Heiligen oder Hingabe an das Leben?



► **SO 27. NOV 2022 | 20:00** | € 12, bis 25 Jahre € 8



© Werner Gruben

Bibliothek
Gauting

BIBLIOTHEK GAUTING – (M)EIN ORT MIT VIELEN SEITEN.

Bahnhofstr. 7 • 82131 Gauting
 Tel. 089/89337-132
www.gauting.de/bibliothek

Therapieraum Gauting
Praxis für Logopädie

STEPHANIE HETTINGER Logopädin
 HOLGER HETTINGER Logopäde

THERAPIERAUM

- Logopädie
- Kommunikation
- Somatic Experiencing

Therapie von Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
 Termine nach Vereinbarung
 Wir freuen uns auf Sie!

Rafael-Katz-Straße 3 | 82131 Gauting | T 089.26.48.07.09
 post@therapieraum-gauting.de | www.therapieraum-gauting.de



© Clarisse Stolze

7. GAUTINGER BLUESNACHT | MATCHBOX BLUESBAND/ HENRY HEGGEN & BLUESRUDY

Seit fast 40 Jahren spielt die Matchbox Bluesband traditionellen Blues in vielen Schattierungen. Ausgehend vom klassischen Chicago-Blues enthält das Repertoire auch swingenden Rhythm & Blues, erdigen Down Home Blues und akustische Spielarten. Die langjährige Stabilität der Besetzung hat zu einem äußerst homogenen Gruppensound geführt, der gleichermaßen stilecht, individuell und mitreißend ist.

KLAUS „MOJO“ KILIAN, bluesharp, vocals
BERND SIMON, guitar, vocals
WOLFGANG LIEBERWIRTH, bass
THOMAS FRÖMMING, drums

Mundharmonika-Sound der Spitzenklasse, gefüllt mit einer genialen Bluesstimme und viel jungem Charme – so schätzt das Publikum Henry Heggen. Er steht seit über 4 Jahrzehnten auf den Bühnen im In- und Ausland. Musizierte mit vielen Großen der Bluesszene und begeistert mit Musikalität und Menschlichkeit. Zusammen mit Bluesrudy entfacht das Duo ein musikalisches Feuerwerk.

HENRY HEGGEN, bluesharp, vocals
BLUESRUDY, guitar, vocals

► DO 01. DEZ 2022 | 19:30 | € 27, bis 25 Jahre € 15



© Kirsch

KABARETT | MARTIN ZINGSHEIM »normal ist das nicht«

Immer gut, wenn man sich selbst auf der richtigen Seite wähnt. Politisch, ökologisch und mental. Im Stau stehen, um zur Arbeit zu gehen und durch den Wald laufen, damit man wieder sitzen kann. Bekloppt sind immer nur die Anderen. Mit viel suggestivem Aufwand verkaufen wir uns den tag-täglichen Wahnsinn da draußen als sogenannte Normalität. Martin Zingsheim stellt sich dem unhinterfragten Irrsinn und den für sicher geglaubten Scheinwahrheiten.

► FR 02. DEZ 2022 | 20:00 | € 24, bis 25 Jahre € 12



© Tomas Rodriguez

Ihr Schreiner
bei der
Frauenkirche

Andreas Kögl · Hangstraße 1 · 82131 Gauting
Telefon 089 8508463 · www.koegl-schreinerei.de

Backhaus Cramer
Holzofenbäckerei

Cramer's Speiseeis
das Mitbringsel Getränk

total bio- ist auch logisch!

Starnberger Str 18 - Unterbrunner Str 17 82131 Gauting



KLASSIK | SARAH CHRISTIAN, Violine & HISAKO KAWAMURA, Klavier

Sarah Christian ist Solistin, Konzertmeisterin der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen, Kammermusikerin und künstlerische Leiterin einer Kammermusikreihe in ihrer Heimatstadt Augsburg. Sie spielte als Solistin u.a. mit dem »Via Nova« Chor München, mit den Philharmonien Hermannstadt und Timisoara/Rumänien, der Bayerischen Kammerphilharmonie, Camerata Salzburg, Auckland Philharmonie, Sinfonieorchester Klagenfurt und Deutsche Kammerphilharmonie Bremen. Regelmäßig wird sie als Konzertmeisterin bei anderen Orchestern eingeladen z.B. bei den BBC Proms 2017 für das BBC Symphony Orchestra unter der Leitung von James Gaffigan. Hisako Kawamura, geboren in Nishinomiya (Japan), aufgewachsen in Deutschland, identifiziert sich sowohl mit der europäischen als auch der japanischen Kultur. Stark beeinflusst von ihren Lehrern lernte sie darüber hinaus die slawische Musik schätzen. Kawamura ist Gewinnerin mehrerer internationaler Wettbewerbe, auf die Konzerteinladungen folgten u.a. von Wiener Symphoniker, City of Birmingham Symphony Orchestra oder Tschechische Philharmonie.

Werke von Beethoven, Janáček und Strauss

MEDIENPARTNER

BR
KLASSIK

▶ SA 03. DEZ 2022 | 20:00
€ 29, bis 25 Jahre € 15



SCHAUSPIEL | THÉÂTRE NATIONAL DU LUXEMBOURG »Zauberberg« nach dem Roman von Thomas Mann

Ursprünglich 1913 als kurzes, „humoristisches Gegenstück“ zu der abgeschlossenen tragischen Cholera-Novelle *Der Tod in Venedig* konzipiert, wird der *Zauberberg* erst elf Jahre später als monumentaler Epochenroman veröffentlicht. Tagesaktualität erhält Thomas Manns, das „erste Drittel des zwanzigsten Jahrhunderts“ charakterisierender Roman durch die „Mischung von Tod und Amüsement“ mit der die Menschen heute auf die Viren der neuartigen, noch immer nicht ausreichend erforschten Lungenkrankheit reagieren. Hans Castorp, ein früh verwaister Ingenieur aus gutbürgerlichen Verhältnissen reist im Sommer 1907 für drei Wochen nach Davos, um seinen lungenkranken Vetter zu besuchen. Der „hermetische Zauber“ des vornehmen Sanatoriums und die verführerische Zeit- und Weltabgewandtheit ziehen ihn derart in ihren Bann, dass er die Abreise immer wieder aufschiebt und so aus Wochen Monate und aus Monaten sieben Jahre werden, in denen die, Zeit und Alltag ausklammernde, Monotonie ihm bald als die für ihn einzig passende erscheint...

Regie FRANK HOFFMANN

Mit JACQUELINE MACAULAY, MARC BAUM, ULRICH GEBAUER, WOLFRAM KOCH, MARCO LORENZINI, MAIK SOLBACH

▶ SO 04. DEZ 2022 | 20:00 | € 32, bis 25 Jahre € 15
19:15 Einführung




KABARETT | LARS REICHOW · »Ich!«

Mehr als ein Blick in den Spiegel, eine Scheitelkorrektur oder das Richten einer Strähne. Mit »Ich!« gelingt dem musikalischen Humanisten ein kabarettistischer Vergnügungskurs für den Umgang mit Selbstgefälligkeit und Selbstverliebtheit unter den Menschen. Endlich wieder Spaß dabei, in den Spiegel zu schauen. Wir müssen lernen, mehr über uns selbst zu lachen und uns nicht so wichtig zu nehmen. Courage. Mut. Haltung. Moral. Es tut gut, an andere zu denken, ohne immer sofort an sich selbst erinnert zu werden.

▶ **DI 06. DEZ 2022 | 20:00** | € 24, bis 25 Jahre € 12

JAZZ | HATTORI HANZI

Dass Samba & Punk, Elektro & Gospel, oder Freejazz & Schlager nichts miteinander zu tun haben, wird von dieser Band eindeutig widerlegt. Eine Fusion all derer Stilstiken, die einen hohen Anteil transportierbarer Energie mit sich bringen. Unkonventionell und meisterlich treffen diese Genres aufeinander und präsentieren sich von ihrer unverfrorensten Seite.

HANSI ENZENSPERGER, hammond B3
MANFRED MILDENBERGER, drums | IGOR KLJUJIC, bass

▶ **DO 08. DEZ 2022 | 20:00** | € 24, bis 25 Jahre € 12


KLASSIK | SIGNUM SAXOPHONE QUARTET & TANJA TETZLAFF, Violoncello

Signum sucht beständig nach neuen Herausforderungen und Begegnungen. Ihre Experimentierfreude und Vielseitigkeit spiegelt sich nicht zuletzt in ihren Programmen wider, denn die vier jungen Musiker sind nicht nur als Quartett-Formation zu hören, sondern kreieren immer wieder spannende, nie gesehene Kollaborationen und Klänge. Sie begeistern in Konzertsälen und bei Festivals in Europa und der ganzen Welt.

BLAŽ KEMPERLE, Sopransaxophon
HAYRAPET ARAKELYAN, Altsaxophon
ALAN LUŽAR, Tenorsaxophon
GUERINO BELLAROSA, Baritonsaxophon

Auch Tanja Tetzlaffs besonderes Markenzeichen ist ihr außergewöhnlich breites Repertoire und die Lust auf grenzübergreifende Konzertformate. Sie spielt alle Standardwerke der Celloliteratur sowie Kompositionen des 20. und 21. Jahrhunderts, wie zum Beispiel die Konzerte von John Casken, Witold Lutostawski, Jörg Widmann und Bernd Alois Zimmermann.

Werke von Bach, Ginastera, Villa-Lobos

MEDIENPARTNER

BR
KLASSIK

▶ **SO 11. DEZ 2022 | 20:00**
€ 31, bis 25 Jahre € 15





MULO FRANCEL, Saxophon, Klarinetten, Mandoline
 D.D. LOWKA, Kontrabass, Percussion
 ANDREAS HINTERSEHER, Akkordeon, Bandoneon, Trompete
& special guest:
 TIM COLLINS, Vibraphon

VIELKLANG | QUADRO NUEVO »Das Weihnachtskonzert«

Erinnerungen an die eigene Kindheit. Draußen die Winterluft, drinnen der Kerzenduft. Bratäpfel schmoren im Ofen. Klänge der freudigen Erwartung. Quadro Nuevo spielt Weihnachtslieder. Ungewohnt und doch vertraut. Bekannte und selten gehörte Stücke werden von den vier Virtuosen charmant interpretiert. Einzigartig, filigran, gefühlvoll. Mit Liedern wie „Es ist ein' Ros' entsprungen“, „Maria durch ein' Dornwald ging“ und „Die dunkle Nacht ist nun dahin“ blickt Quadro Nuevo zurück in die Jahrhunderte und setzt des Menschen Suche nach Trost und Liebe musikalisch um. Das akustisch-instrumentale Quartett spielt zur Vorweihnachtszeit eine sehr persönliche Auswahl an stimmungsvollen Melodien. Ein besonderes Konzert in der vierten Jahreszeit!

Quadro Nuevo tourt seit 1996 durch die Länder der Welt und gab über 3000 Konzerte. In dieser Zeit hat das Ensemble eine ganz eigene Sprache der Tonpoesie entwickelt. Sie ist geprägt von der europäischen Spielform des Tango, der leidenschaftlichen Liebe zum Instrument und von großer Spielfreude. Alle Alben von Quadro Nuevo wurden mit dem Deutschen Jazz Award ausgezeichnet und kletterten in die Top Ten der Jazz- und Weltmusik-Charts. Darüber hinaus erhielt das Quartett zwei Mal den ECHO und eine Goldene Schallplatte.

▶ **DO 15. DEZ 2022 | 20:00** | € 27, bis 25 Jahre € 15

GEORG HUBER
ELEKTROANLAGEN GMBH

SEIT ÜBER
30 JAHREN!

PARTNER
KNX

Wir zuverlässiger Meisterbetrieb für:

- Elektroinstallationen aller Art • Fachkompetente Planung und Beratung •
- KNX Bussysteme • Netzwerk für Telefon und EDV-Technik • Störungsdienst •
- SAT- und Antennenanlagen • E-Check / Geräte Prüfung nach DGUV •
- Energieeffiziente Gebäudesystemtechnik und vieles mehr ...

Georg Huber T: 0 89 / 89 33 67 83
 Elektroanlagen GmbH F: 0 89 / 89 33 67 84
 Hauptstraße 24 M: info@gh-elektroanlagen.de
 82131 Gauting-Unterturm W: www.gh-elektroanlagen.de

GAUTINGER HOF
HOTEL

HOTEL GAUTINGER HOF
 Pippinstr.1 • D-82131 Gauting
 Tel: 089-8932580 • Fax 089-8508925
 Mail: gautingerhof@t-online.de
 www.gautingerhof.de

2023



FOTOAUSSTELLUNG | MARTIN WALDBAUER »Spuren der Zeit«

Menschen, die nicht auf der Sonnenseite stehen. Menschen, die aufgehen in ihrer Arbeit, die stolz sind in ihrer Tätigkeit, wir sehen sie selbstbewusst, wir sehen sie völlig hingeegeben an diese herbe Natur, an das Dasein, auch trotzig im Alleinsein und manche verschwistert mit dem Rauch ihrer Zigaretten – so gar nicht angepasst an unsere gegenderte, foliierte, pasteurisierte, gezuckerte, weichgespülte und beschirmherrlichte Gesellschaft. Martin Waldbauer schenkt Zeit. Er schenkt sie den Menschen und den Dingen, die er durch seine Kamera anschaut – und er schenkt sie uns, die wir uns an diesen Lichtbildern erfreuen dürfen.

AUS EINER LAUDATIO VON DR. MARTIN ORTMEIER

Martin Waldbauer arbeitet in der klassisch, analogen Schwarzweißfotografie mit zwei Mittelformatkameras und einer Großformatkamera mit monumentaler Negativgröße. Ein essenzieller Bestandteil seines Schaffens ist die Interpretation des Negativs in der Dunkelkammer. Die Lichtprints entstehen zum Teil auf alten Barytpapieren, die durchaus 40 bis 60 Jahre in der Packung auf Licht warten und in konventionellen fotografischen Entwicklungsprozessen nicht mehr eingesetzt werden können.

Begleitveranstaltung
FÜHRUNG | SO 05. FEB 2023 (S. 63)

▶ ERÖFFNUNG | DI 10. JAN 2023 | 19:00

Eintritt frei | Anmeldung über das Theaterbüro

Dauer der Ausstellung Bis FR 17. FEB 2023 zu den Öffnungszeiten des bosco und während der Abendveranstaltungen

KLASSIK | JEAN-GUIHEN QUEYRAS, Violoncello & ALEXANDRE THARAUD, Klavier

Neugier und Vielfalt prägen das künstlerische Wirken von Jean-Guihen Queyras. Auf der Bühne und bei Aufnahmen erlebt man einen Künstler, der sich mit ganzer Leidenschaft der Musik widmet, sich dabei aber vollkommen unprätentiös und demütig den Werken gegenüber verhält, um das Wesen der Musik unverfälscht und klar wiederzugeben. Wenn die drei Komponenten – die innere Motivation von Komponisten, Interpret und Publikum – auf derselben Wellenlänge liegen, entsteht ein gelungenes Konzert. Diese Ethik der Interpretation lernte Jean-Guihen Queyras bei Pierre Boulez, mit dem ihn eine lange Zusammenarbeit verband.

In den 25 Jahren seiner Karriere hat Alexandre Tharaud sich ein unverkennbares Profil in der Welt der klassischen Musik geschaffen und ist heute einer der wichtigsten Botschafter französischer Klavierkunst. Die Breite seines künstlerischen Wirkens spiegelt sich auch in gemeinsamen Projekten mit Theatermachern, Tänzern, Choreografen, Schriftstellern und Filmemachern, sowie mit Singer-Songwritern und Musikern außerhalb der klassischen Musik wider.

Werke von Marais, Schubert, Poulenc

MEDIENPARTNER

BR
KLASSIK

▶ MI 11. JAN 2023 | 20:00

€ 31, bis 25 Jahre € 15





Intendant / Regisseur Enrico Lübke

▶ Voraussichtlich **DO 19. JAN 2023 | 20:00** |
€ 30, bis 25 Jahre € 15 | 19:15 Einführung

SCHAUSPIEL | SCHAUSPIEL LEIPZIG »Fischer Fritz« von Raphaela Bardutzky

Fischer Fritz fischt keine Fische mehr. Er hatte einen Schlaganfall. Damit ist die Tradition gerissen, es gibt nun keinen Fischer mehr am kleinen Fluss im kleinen Dorf. Denn auch Fritz' Sohn Franz fischt nurmehr noch als Hobby, er ist in die große Stadt gezogen. Aber ob es eh noch viele Fische gibt, da kann man sich auch nicht sicher sein. Unsicher ist auch, wie es nun mit Fritz weitergehen soll in seinem Zustand. Sprechen ist schwierig, und schon aus Protest hat er sich jetzt aufs Schweigen verlegt. Aber sein Denken ist klar, ein Heim kommt nicht in Frage. Wenig später fährt Piotra mit einigen anderen Frauen in einem Bus von Polen nach Deutschland. Sie sind auf dem Weg, um sich als Live-in-Pflegekräfte rund um die Uhr zu kümmern um Menschen wie Fritz. Von dem Aufeinandertreffen dreier so unterschiedlicher Figuren als neue Familie auf Zeit erzählt Raphaela Bardutzky: Heimat und Fremde, Ländlichkeit und Großstadt, verschiedene Sprachen und ähnliche Einsamkeiten treffen aufeinander. Und nicht immer verlaufen die Linien so, wie man es zu ahnen vermeint.

Uraufführung in Berlin im Juni 2022
**Gewinner des Stückewettbewerbs der Autor*innen-
Theatertage am Deutschen Theater Berlin 2022**

Regie ENRICO LÜBBE
Mit MIRA FAJFER, AMAL KELLER, JULIA PREUSS

KABARETT | SCHLACHTPLATTE »Die Jahres-Endabrechnung 2022«

Ein am Humorstandort Deutschland einzigartiges Kabarett-Projekt: Der Kölner Kabarettist Robert Griess scharft jedes Jahr aufs Neue drei Kabarett-Kolleg*innen um sich, um als Ensemble mit allem abzurechnen, was quer und schief läuft. Jeder der Künstler*innen für sich ist schon ein Komik-Knaller am Humorstandort Deutschland – als Ensemble aber sind sie noch mehr als nur die Summe ihrer Einzeltalente. Gemeinsam rechnen sie ab mit all dem Wahn- und Schwachsinn um uns herum. Aktuell, abwechslungsreich und aberwitzig! Robert Griess ist einer der prägenden Polit-Kabarettisten, die wir haben und hat laut Kölner Stadt-Anzeiger „die schnellste und frechste Klappe von Köln“. Er organisiert seit 2006 die Schlachtplatte. Sebastian Schnoy ist Standup-Comedian aus Hamburg und Bestsellerautor sowie studierter Historiker mit Blick auf die großen Zusammenhänge. Jens Heinrich Claassen ist der lustigste Musik-Comedian der Republik und Kathi Wolf eine Kabarettistin der nächsten Generation, die kein Blatt vor den Mund nimmt, und als studierte Psychologin auch noch lustige Ratschläge für alle Lebenslagen parathält.

Mit ROBERT GRIESS, SEBASTIAN SCHNOY
JENS HEINRICH CLAASSEN, KATHI WOLF

▶ **FR 20. JAN 2023 | 20:00** | € 24, bis 25 Jahre € 12





VIELKLANG | WALLY & AMI WARNING »groove and soul«

Vater und Tochter stehen wieder gemeinsam auf der bosco-Bühne. Der aus Aruba stammende Wally Warning zählt seit vielen Jahren zu den festen Größen der Münchner Musiklandschaft. Im Bereich zwischen Reggae und Soul schuf er eine Reihe von Hits und arbeitet aktuell an immer neuen Songs. Seine Tochter Ami feiert seit einiger Zeit als Solo-Künstlerin große Erfolge, zuletzt auch mit deutschsprachigen Liedern. Ami hat bisher vier Alben veröffentlicht und wird daraus einige Songs spielen. Die beiden planen ein gemeinsames Live-Album, das bis zum Auftritt im bosco erscheinen soll.

(Wallys) Titel heißen »Thankful« und »Hope« und »Take Life« und erzählen von positiver Demut, von der niemals versiegenden Kraft der Liebe (»Love Can Save Us«) und von der Hoffnung, dass diese Kraft die aus den Fugen geratene Welt retten wird. Wem das vielleicht zu missionarisch erscheint, der muss Wally nur dabei zuschauen, wie er diese simple Botschaft mit seinem karibischen Lächeln aussendet, das keine Glaubensfragen mehr offen lässt. Tochter Ami hat diesen unwiderstehlichen Wally-Spirit natürlich geerbt, aber als Sängerin ist sie mit ihrer aufregend dunklen Stimme fast so etwas wie ein Kontrapunkt zum sonnigen Gemüt des Vaters.

THOMAS LOCHTE, NACH(T)KRITIK

▶ SA 21. JAN 2023 | 20:00 | € 24, bis 25 Jahre € 12

KLASSIK | KUSS QUARTETT & MAURICE STEGER, Blockflöte

Ein Markenzeichen des Kuss Quartetts ist die Erarbeitung konzeptueller Programme, die stets einen roten Faden haben, womit sie sowohl dem traditionellen Streichquartett-Publikum als auch neuer Hörerschaft einmalige Erlebnisse bieten. Im Frühsommer 2019 erhielt das Kuss Quartett als erstes deutsches Streichquartett das legendäre „Paganini-Quartett“ von Stradivari als Leihgabe von der Nippon Music Foundation. Auf diesen Instrumenten spielte das Quartett in der Suntory Hall Tokio Beethovens kompletten Streichquartettzyklus. Dass Maurice Steger als „Paganini“, „Hexenmeister“ oder „The world's leading recorder player“ betitelt wird, ist nicht überraschend bei seiner staunenswerten Technik, seinem Charisma und Intellekt, seinem ganz besonderen Feingefühl für die Musik, seiner intensiven Tongebung und unendlichen Energie.

Werke von Beethoven, Dowland, Adson, Coperario, van Eyck, ter Shiphorst, Bernstein, Weidemann, Vivaldi

JANA KUSS, Violine | OLIVER WILLE, Violine
WILLIAM COLEMAN, Viola
MIKAYEL HAKHNAZARYAN, Violoncello

MEDIENPARTNER

BR
KLASSIK

▶ MI 25. JAN 2023 | 20:00
€ 34, bis 25 Jahre € 18





BOOGIE WOOGIE | AXEL & TORSTEN ZWINGENBERGER
»50 Jahre Boogie Woogie Brothers«

Seit 50 Jahren teilen sich die zwei Brüder die Bühne in Sachen Jazz, Blues und Boogie Woogie. Traumwandlerisches Einverständnis zwischen Axels mitreißend rollender Pianopower und Torstens dynamisch-perkussiver Schlagzeugperfektion ist ihr Markenzeichen im Geiste der großen Jazz- und Bluespioniere.

AXEL ZWINGENBERGER, piano
 TORSTEN ZWINGENBERGER, drums, percussion

▶ **DO 26. JAN 2023 | 20:00** | € 25, bis 25 Jahre € 12



KABARETT | CHRISTOF SPÖRK · »Dahaam«

Ob dahaam oder dahoam oder daheim. Geschenkt. Dahaam kann man sich himmlisch entspannen. Dahaam kann aber auch die Hölle sein. Dahaam schmeckts am besten. Oder doch nur halb so gut wie beim Wirt ums Eck. Dahaam lernen wir gehen und fallen, spielen und betrügen, lieben und lügen. Dahaam schaffen wir an. Und Amazon alles her. Dahaam ist alles privat. Und doch immer hochpolitisch.

ALBERTO LOVISON, Schlagzeug

▶ **FR 27. JAN 2023 | 20:00** | € 24, bis 25 Jahre € 12

MITSINGKONZERT | »DU SINGST... LIEBLINGSLIEDER!«
mit Johannes X. Schachtner

Zum dritten Mal lädt das Theaterforum und der Chor des collegium:bratananium mit seinem Leiter Johannes X. Schachtner zur Mitsingreihe »DU SINGST...« ins bosco ein. Nach »DU SINGST... OPER!« und »DU SINGST... VERY BRITISH!« stehen nun Lieblingswerke der Mitwirkenden auf dem Programm. Dabei kann zusammen mit der Anmeldung aus einer Liste an Chorwerken aus verschiedenen Epochen ausgewählt werden, die von der Renaissance bis ins 20. Jahrhundert reicht, von Bach bis Wagner. An einem Probensamstag werden die ca. 10 Werke, die vorab als Notenmaterial und Audiofile bereitgestellt werden, gemeinsam erarbeitet und dann am Sonntag in einem Workshop-Konzert auf der großen Bühne des bosco öffentlich präsentiert. Man kann gespannt sein, welche Evergreens der Klassik zu hören sein werden.

Leitung & Moderation JOHANNES X. SCHACHTNER
Mit KAMMERCHOR DES COLLEGIUM:BRATANANIUM
 TOBIAS JACKL, Klavier

SA 28. JAN 2023 | 10:00 – 14:00 Probe

SO 29. JAN 2023 | 16:00 Generalprobe

▶ **SO 29. JAN 2023 | 18:00** Konzert
 € 12, bis 25 Jahre € 8



Teilnahmegebühr Workshop:

€ 39/Person, bis 25 Jahre € 25/Person
 Bei Gruppenanmeldung ab 6 Teilnehmern € 35/Person
 (inkl. Notenmaterial, jede*r Teilnehmer*in erhält 2 Freikarten für das Konzert)

Anmeldung im Theaterbüro:

Tel. 089 45 23 85 80 | dusingst@theaterforum.de
 (Bis 05.10.2022 mit Stückauswahl* möglich, danach ohne.)
 *Aus der Werkliste unter bosco-gauting.de können 10 Stücke ausgewählt werden.



KABARETT | SARA BRANDHUBER
»Gschneizt und kampelt«

Mundartige Wortakrobatik in einem Tempo, dass einem beim Zuhören ganz schwindelig wird, trifft auf gemütliche Stücke, die einem warm ums Herz werden lassen. Sie thront gmiatlich auf einem eigenen, aus redlich verdienter Gage finanzierten Barhocker, handgefertigt aus original bayerischem Babybiberfellimitat. In gewohnt charmanter Art kümmert sie sich um existenzielle Themen, beispielsweise, wie man möglichst gschmeidig alt werden kann...

▶ **SA 04. FEB 2023 | 20:00** | € 24, bis 25 Jahre € 12

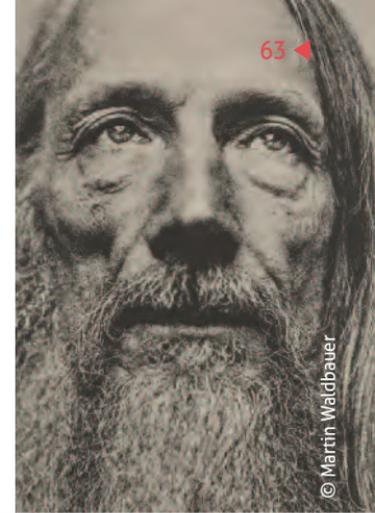
FÜHRUNG ZUR AUSSTELLUNG | MARTIN WALDBAUER · »Spuren der Zeit«

Was ist bedeutend, was schön oder wahrhaftig? Vielleicht ist es ja das: In der Welt des Fotografen Martin Waldbauer will kein Mensch und kein Ding etwas anderes sein, als das was es ist.
BAYERISCHER RUNDFUNK

Existenzialist mit Kamera – Mit seinen radikalen Bildern schwimmt der Fotograf Martin Waldbauer in jeder Hinsicht gegen den Strom.
SÜDDEUTSCHE ZEITUNG

Martin Waldbauer benutzt seine Kamera wie ein Bildhauer, zeichnet die Zeit mit einem feinen und untrüglichen Ziselierstift nach.
H. E. HESS, PHOTO INTERNATIONAL

▶ **SO 05. FEB 2023 | 14:00** | Eintritt frei | Anmeldung über das Theaterbüro



© Martin Waldbauer

WEIN & GEIST
+ WEIN SAU GÜNSTIG

JOACHIM HEINZELMANN
Starnberger Str. 15 · 82131 Gauting
Tel. 089 / 850 03 33



Weine * Spirituosen * Champagner
Sekt * Geschenkkörbe * Präsentversand



Freundliche Bedienung
Gekühltes Fassbier
Gläser- und Garniturenverleih
Lieferservice nach Hause

Riesenauswahl an Bieren, Säften und Mineralwassern

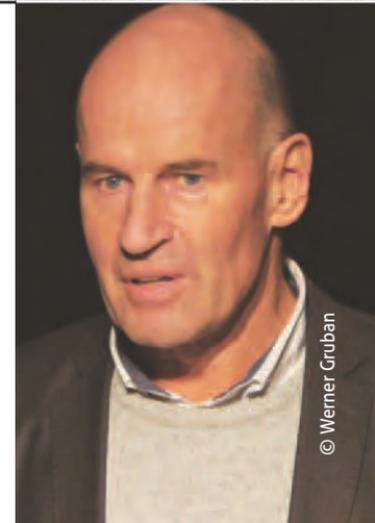
Leutstettener Weg 10 Telefonische Bestellung: (089) 850 97 44
82131 Buchendorf Fax: (089) 89 35 77 09

PHILOSOPHISCHES CAFÉ | »SINN DES LEBENS« mit Prof. Joachim Kunstmann

Leben zwischen Absurdität und Bedeutsamkeit

Die Frage nach dem Sinn des Lebens wird erst in der Aufklärung explizit gestellt, sie ist allerdings so alt wie die Philosophie selbst. Der Mensch fragt nach dem, was Zweck seines Tuns sein kann und was überhaupt Bedeutung hat. Taucht die Frage aber einmal auf, ist sie bereits ein Hinweis auf Sinn-Verlust. Das bohrende Gefühl von Sinnlosigkeit kennen bereits die mittelalterlichen Mönche. Im modernen Leben ist es weit verbreitet. Welchen Sinn hat eine Welt, die nach technischen und ökonomischen Effizienzen fragt, immer weniger aber nach dem, was dem Menschen gut tut? Was gibt unserem Dasein Wert und Bedeutung?

▶ **SO 05. FEB 2023 | 20:00** | € 12, bis 25 Jahre € 8



© Werner Gruban



KLASSIK | TAMAKI KAWAKUBO, Violine & YU KOSUGE, Klavier

Die Geigerin Tamaki Kawakubo gehört zu den bemerkenswertesten Künstlerinnen und den festen Größen der Konzertbühnen im Fach Violine. Ihre außergewöhnlichen Fähigkeiten hat sie in zahlreichen Wettbewerben unter Beweis gestellt. Im Alter von nur fünf Jahren begann sie ihre Violinstudien in Los Angeles an der Colburn School of Performing Arts. Bereits in jungen Jahren gewann sie erste Preise bei den bedeutendsten Wettbewerben in den USA. Ihre herausragenden virtuoson Fähigkeiten, ihre einfühlsame Tongebung und ausgeprägte musikalische Ausstrahlung begeistern das Konzertpublikum rund um den Globus.

Yu Kosuge gab schon in früher Kindheit Solokonzerte und konzertierte mit großen Orchestern. Im Alter von neun Jahren debütierte sie mit dem Tokyo New City Orchestra. 1993 zog sie nach Europa, um ihr Studium in Hannover und Salzburg fortzusetzen. Ihr Debüt in der New Yorker Carnegie Hall war ein herausragender Erfolg und wurde von den Kritiken gefeiert: „unglaublich poetische Sensibilität, Witz, Dramatik und strahlende Lyrik...“.

Werke von Kreisler, Mozart, Ravel, C. Schumann, Brahms

MEDIENPARTNER

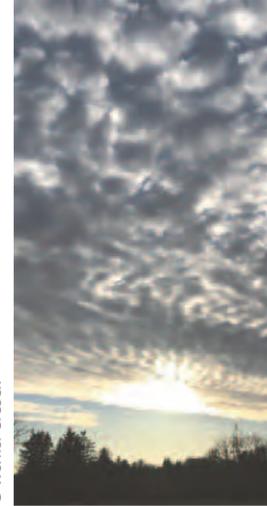
BR
KLASSIK

▶ **DI 07. FEB 2023 | 20:00**
€ 29, bis 25 Jahre € 15



LITERATUR | GERD HOLZHEIMER »DA SCHAU HER« · Denkweisen, Horizonte, Utopien 2. Vom genauen Hinschauen

© Werner Gruban



Auf seiner *Italienischen Reise* entdeckt Goethe nicht nur das antike Erbe, vor allem Griechenlands. Er lernt auch, selbst genau hinzuschauen. In Venedig ist es ein Taschenkrebs, der ihm so zum Lehrmeister der Natur wird. Er beobachtet seinen kleinen Lebenskreis zwischen der Trockenheit des Sandes und den Wellen des Meeres. Wagt er sich zu weit hinaus aufs Wasser, wird er hinweggespült. Krabbelt er zu sehr ins Land hinein, vertrocknet er im Sand. Behält er aber das rechte Maß, bleibt er am Leben. Zugleich wahrt er damit auch seine Schön-

heit. „Wie angemessen zu seinem Zustande“, so nimmt ihn Goethe wahr – und entwirft damit gleichzeitig ein Programm klassischer Ästhetik aus der Anschauung der Natur.

Wir begleiten an diesem Abend auf einer virtuellen Reise auch andere deutsche Reisende in das Land, in dem die Zitronen blühen. Für Johann Gottfried Seume erschließt sich das Land nicht aus der komfortablen Kutsche, sondern er geht zu Fuß, in seinem berühmten *Spaziergang nach Syracus*:

„Es ginge alles besser, wenn man mehr ginge.“ So entsteht in der Beschreibung von Land und Leuten ein „Soziogramm“ konkreter Wirklichkeit, das zum Gegenstück goethischer Sichtweise wird. Heinrich Heine belustigt sich über den Dichtersfürsten in der Weise, dass die Natur es gut hat, einen Goethe zu haben, der sie beschreibt. „Die Natur wollte wissen, wie sie aussieht, und sie erschuf Goethe.“ Otto Julius Bierbaum ist der erste Automobilist, der als Schriftsteller über die Alpen setzt und auf seine Weise das Land entdeckt: *Eine empfindsame Reise im Automobil*. Über den sich aufplusternden Kreis um Stefan George, die in der Nachahmung Goethes wetteifern, lästert er: „Feierlich sein ist alles! Sei dumm wie ein Thunfisch, temperamentlos wie eine Qualle, stier besessen wie ein narkotisierter Frosch, aber sei feierlich, und du wirst plötzlich Leute um dich sehen, die vor Bewunderung nicht mehr mäh sagen können.“

Moderation GERD HOLZHEIMER
Sprecher*in N.N.

▶ **MI 08. FEB 2023 | 20:00** | € 15, bis 25 Jahre € 8

ARCHITEKTUR IM BOSCO |

Architektur im bosco behandelt in Diskussionen, Vorträgen, Filmen und Exkursionen, welchen funktionalen, ästhetischen und sinnstiftenden Beitrag Architektur für das Leben und Arbeiten in unserer Zeit und in unserer Gesellschaft leistet und welche Rahmenbedingungen sie benötigt, um diesen Auftrag zu erfüllen.

Näheres rechtzeitig auf unserer Homepage.

▶ **DI 14. FEB 2023 | 20:00**

Eintritt frei | Anmeldung über das Theaterbüro



LIEFERSERVICE - TCM - VERLEIH

godo apotheke

Florian Wiedemann e.K.

Pippinplatz 4a
82131 Gauting
Tel.: 089/8505652
Fax: 089/8500711

info@godo-apotheke.de
www.godo-apotheke.de

JAZZ | YUMI ITO & SZYMON MIKA · »Ekual«

Minimalistische Jazz-Songs, intensiv und doch in sich ruhend: Die expressive Stimme von Yumi Ito und die unaufgeregten Jazz-Gitarren-Klänge von Szymon Mika ergänzen sich perfekt. Mit der Vielfalt von Stimme und Gitarre kreiert das polnisch-japanisch-schweizerische Gesangs-Gitarren-Duo Welten aus Flageolets, Akkorden, Gesangsmelodien und Stimmimprovisationen. Dabei drängt sich kein Element in den Vordergrund, sondern Yumi Ito & Szymon Mika performen stattdessen auf einer Ebene wie Geschwister im Geiste.

Es sind eingängige, textlich und musikalisch intensive Songs. Ito nutzt die gesamte Bandbreite des vokalen Jazz-Spektrums und bewegt sich mit Leichtigkeit und Eleganz, zwischen Texten und wortloser Vocalese. Mika ist ein absoluter Zauberer beim Anschlagen seiner Gitarrensaiten und erzeugt eine halbakustische/halbelektrische Tonalität, die unkonventionell und hochwirksam ist.

Die beiden preisgekrönten Musiker*innen lernten sich in der Schweiz kennen und arbeiteten dort mit Größen wie Dave Holland, Avishai Cohen, Al Jarreau, Kurt Rosenwinkel, Wolfgang Muthspiel, Mark Turner, Joshua Redman oder Steve Swallow zusammen.

YUMI ITO, vocals, whistling, composition, arrangement, lyrics
SZYMON MIKA, guitar, ronroco, composition

▶ **DO 16. FEB 2023 | 20:00** | € 24, bis 25 Jahre € 12





Ein Abend mit Ricardo Volkert & Ensemble macht immun gegen glitzernden Folklorekitsch und süchtig nach bittersüßen Harmonien. Aber es wird auch eine von Lebenshunger überquellende „Fiesta“ gefeiert, und man kann auch davon nicht genug bekommen.

MÜNCHNER MERKUR

RICARDO VOLKERT, Gitarre, Gesang, Geschichten
LA PICARONA, Tanz, Gesang
CARMEN LÓPEZ, Tanz, Gesang
JOST-H. HECKER, Violoncello
STEFAN STRAUBINGER, Bandoneon
LUDWIG HIMPSL, Percussion

VIELKLANG | RICARDO VOLKERT & ENSEMBLE »In den Gassen und Tavernen des Südens«

Mit Gitarre, Bandoneon, Cello und Percussion, mit virtuosem Tanz und ausdrucksstarkem Gesang begeben sich die Musiker und Tänzerinnen des Ensembles auf eine Tour durch den Süden Spaniens. Im Gepäck: traditioneller Flamenco, andalusische Volkslieder und wunderschöne Vertonungen spanischsprachiger Dichter (Federico García Lorca, Pablo Neruda, Rafael Alberti u.a.). Orte und Zeiten werden durchquert: von den Tavernen und Gassen von Granada, Cádiz und Sevilla geht es an die Strände und in die Gebirge Andalusiens, beladen mit Romanzen, Rumbas und Balladen. Weit jenseits ausgetretener Touristenpfade von Sonnenanbetern und Pauschalangeboten treffen sie dabei auf eine magisch-poetische Bilderwelt, auf spannende, interessante Geschichten über Land & Leute, Geschichten über Poeten und Banditen, Heilige und Sünder – Geschichten aus dem Süden. Daraus formen die Künstler*innen ein Klanggemälde aus bittersüßer Sinnlichkeit, purer Lebensfreude und Leidenschaft. Ein Großteil der Lieder, die Ricardo Volkert mit seinem Ensemble an diesem Abend singt, spielt und tanzt entstammen seiner neuen CD »Marineros en tierra« (Seeleute an Land). Kenntnisreich, humorvoll und kurzweilig moderiert er dabei den Abend in den Gassen und Tavernen des Südens...

▶ **FR 17. FEB 2023 | 20:00** | € 24, bis 25 Jahre € 12

SCHAUSPIEL | METROPOLTHEATER MÜNCHEN »(R)Evolution« von Yael Ronen und Dimitrij Schaad

2040 – unser Leben wird bestimmt von Maschinen und Algorithmen. Babys werden noch vor der künstlichen Zeugung perfektioniert, um immun gegen die schlimmsten Krankheiten, hyperintelligent und gewappnet gegen alle zu erwartenden Umweltkatastrophen zu sein – alles lediglich eine Frage des Geldes. Die elektrischen Geräte bestellen sich ihren Reparaturservice selbst und der Kühlschrank warnt vor zu ungesunder Ernährung. Die Niederlande sind längst dem steigenden Meeresspiegel zum Opfer gefallen, Natur- und Klimaschützer sind die neuen Terroristen unserer Zeit, die es mit allen Mitteln zu bekämpfen gilt. Über allem schaltet und waltet in jedem Haushalt Alecto, die künstliche Intelligenz, ohne die keiner mehr von uns leben kann. Sie weiß alles von uns und das früher als wir. Sie steht uns näher und kennt uns besser als jede*r andere, ist Familienmitglied, Therapeutin, Alltagsmanagerin und Vertraute. Selbstverständlich ist sie auch Spionin des Staates, was wir wüssten, wenn wir wenigstens ein einziges Mal in unserem Leben den Nutzungsbedingungen nicht nur zugestimmt, sondern sie vorher auch gelesen hätten.

Mit einer großen Portion schwarzen Humors und subtiler Lakonie werden in zwölf Szenen die Entwicklungen und Folgen des technologischen Fortschritts auf die Spitze getrieben, und die Gefahren von Digitaldiktaturen aufgezeigt und wie wenig das Individuum und seine Selbstbestimmung darin zählen.



Regie JOCHEN SCHÖLCH
Mit VANESSA ECKART, MARC-PHILIPP KOCHENDÖRFER, KATHARINA MÜLLER-ELMAU, HUBERT SCHEDLBAUER, JAKOB TÖGEL, MARA WIDMANN

▶ **DO 02. MÄRZ 2023 | 20:00** | € 30, bis 25 Jahre € 15
▶ **FR 03. MÄRZ 2023 | 20:00** | € 30, bis 25 Jahre € 15
Jeweils 19:15 Einführung

Barrierefreie Aufführung am FR 03. MÄRZ 2023

Live-Audiodeskription | Gebärdensprachdolmetschung
Bühnenbegehung | Induktive Höranlage
Zusätzliche Rollstuhlplätze



KLASSIK | **STREICHQUARTETT · 1. Preisträger
des Internationalen Musikwettbewerbs der ARD 2022**

Der seit 1952 bestehende ARD-Musikwettbewerb ist weltweit einer der renommiertesten und größten Wettbewerbe seiner Art. Vor allem im Fach Streichquartett wirkt er als Türöffner und legt einen wichtigen Grundstein für die Konzerttätigkeit der Ensembles. 2022 ist es wieder soweit und zahlreiche Streichquartette werden ihr Können im Wettbewerb unter Beweis stellen. Das Streichquartett, das den 1. Preis des ARD-Wettbewerbs im September 2022 erlangen wird, erhält als weiteren Preis eine bereits vorgeplante Tour, in der auch dieser Termin hier im bosco fest terminiert ist. Weitere Informationen gibt es ab Herbst 2022 auf der Homepage.



MEDIENPARTNER

BR
KLASSIK

► **DI 07. MÄRZ 2023 | 20:00**
€ 29, bis 25 Jahre € 15

LITERATUR | **GERD HOLZHEIMER »DA SCHAU HER« · Denkweisen, Horizonte, Utopien
3. Mit dem Herzen sehen**



© Werner Gruban

Für Aristoteles steht das Staunen am Anfang aller Philosophie. Im Grunde ist nichts auf der Welt selbstverständlich. Wer das glaubt, bleibt bei Meinungen hängen, den Meinungen anderer. Mit dem Fragen, dem „Hinterfragen“ entsteht für den Fragenden ein neues Bild, in dem sich Zusammenhänge erkennen lassen, die verborgen schienen. Das Staunen wird zum Ausgangspunkt, sich auf einen geistigen Weg zu machen. Dabei ist es gut, sich eine Uner-schütterlichkeit zu bewahren, eine Uner-schütterlichkeit der eigenen Seele. Auch dieser Weg ist seit

langem vorgeprägt, etwa durch die Stoa. Marc Aurel, der Philosoph auf dem Kaiserthron, war in dem Gebiet, in dem wir heute leben, Herrscher. Er spricht von der Ataraxia – der Uner-schütterlichkeit. Marc Aurel war ein „Kaiser wider Willen“, er wollte alles, bloß nicht „verkaisern“. 1979 bedachten Rechtsextremisten den Platz mit seinem Denkmal in Rom mit einem Bombenattentat, als könnten Rechtsextremisten etwas bedenken, aber weil sie dem aus ihren Augen linksgerichteten

Senat ein Zeichen setzen wollten – wie durch ein Wunder wurde Marc Aurel nicht beschädigt, doch kam 1981 dennoch sein vorerst letzter Abend auf diesem Platz, bis er nach neun Restaurationsjahren zurückkehren konnte, als Kopie. Denn alles hatte er überstanden: Vandalenstürme und christlichen Fundamentalismus, Verwechslung, Umzug und Bomben, aber den sauren Regen nicht. Da hilft alles nichts, keine Unbe-kümmertheit der Seele, keine innere Freiheit, keine große Gelassenheit, keine Ataraxia.

Vielleicht sollten wir einfach, zumindest wenigstens geistig, wieder einmal in den Wald gehen, etwa an der Hand von Henry David Thoreau und seinem *Walden. Leben in den Wäldern*, um uns wieder bewusst zu machen, was wir alles nicht brauchen. Was wir aber brauchen, gibt uns Exupéry's *Kleiner Prinz* mit auf den Weg: „Wir sehen nur, was wir mit dem Herzen sehen.“

Moderation GERD HOLZHEIMER
Sprecher*in N.N.

► **MI 08. MÄRZ 2023 | 20:00** | € 15, bis 25 Jahre € 8



FÜR KINDER | FIGURENTHEATER PANTALEON »Riese, Bär und eine Brücke«

Über ein tiefes Flusstal führt eine schmale Brücke. Von der einen Seite betritt ein Riese die Brücke, von der anderen ein großer Bär. Nun stehen beide in der Mitte und wissen nicht, wie sie aneinander vorbei kommen sollen. Da keiner weichen will, wird gedroht und geschimpft. Schließlich haben sie eine Idee... Eine turbulent-musikalisch-poetische Begegnung.

Ab 6 Jahren

▶ SA 11. MÄRZ 2023 | 11:00 | € 8

HEIMSPIEL | L'ENSEMBLE WEGELE-SAGNER · »Storie«

Inspiriert von der kulturellen Vielfalt Siziliens, der Offenheit und Toleranz, aber auch der Wärme des Südens, ist das Album ein Crossover der Stile und der Kulturen.

PETER WEGELE, Klavier
FLORIAN SAGNER, Trompete, Percussion
ANNEDORE WIENERT, Oboe, Englischhorn
MÁRCIO TUBINO, Flöte | CIRO TRINDADE, Bass
BJÖRN KELLERSTRASS, Schlagzeug

▶ SO 12. MÄRZ 2023 | 20:00 | € 22, bis 25 Jahre € 12



Spielzeug +++ Bücher +++ Geschenke

Moppelfritz

Die Adresse für ausgesuchte Spiel- und Geschenkideen
für kleine und große Kinder

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bahnhofstraße 11, 82131 Gauting, Telefon 089 / 20 35 40 75
Mo bis Fr 9-13 Uhr und 15-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr

Reparatur · Wartung
Unfall-Instandsetzung
Klimaanlagenservice
TÜV · AU
Lackschonende
Beulenreparatur

ZENTGRAF
DER SPORTWAGEN SPEZIALIST



Porsche-Reparaturen

BERND ZENTGRAF · Ledererstraße 11 · 82131 Gauting
Telefon: 089-87579776 · Fax: 089-87579778
Mobil: 0172-9623484 · service@zentgraf-gauting.de

BOOK | »EIN GAST, ZWEI FRAUEN, DREI BÜCHER«

Die Gautinger Schriftstellerinnen und Moderatorinnen Tanja Weber und Sabine Zaplin diskutieren über Bücher sowie den Buchmarkt ganz allgemein, über persönliche Erfahrungen und literarische Vorlieben. Sie laden Menschen ein, die den Literaturbetrieb von innen kennen – ob aus Marketing, Vertrieb, Herstellung oder Lektorat, und sprechen mit ihnen über das Schreiben, Verlegen und natürlich die Liebe zum Lesen.

▶ DI 14. MÄRZ 2023 | 20:00 |
Eintritt frei | Anmeldung über das Theaterbüro





**KLASSIK | LENA NEUDAUER, Violine;
MARIANNA SHIRINYAN, Klavier & SEBASTIAN KLINGER,
Violoncello**

Lena Neudauers Schumann-Gesamteinspielung wurde mit dem International Classical Music Award (ICMA) ausgezeichnet und ihre jüngste Einspielung von Beethovens Violinkonzert und Romanzen, erschienen zum Beethovenjubiläum 2020, mit dem Supersonic Award. Sie konzertierte unter Dirigenten wie Mariss Jansons, Mirga Gražinytė-Tyla, Reinhard Goebel und Bruno Weil.

Die armenische Pianistin Marianna Shirinyan gehört zu den kreativsten und gefragtesten Solistinnen und Kammermusikerinnen weltweit. Als sie im Jahr 2006 beim Internationalen Musikwettbewerb der ARD in München gleich fünf Preise erhielt, begann für sie eine steile Karriere.

Der Cellist Sebastian Klinger, geboren in München und in Spanien aufgewachsen, gilt als einer der herausragenden Solisten und Kammermusiker seiner Generation. Von der internationalen Presse wird er gerühmt für seinen warmen Ton und die Intensität seines Ausdrucks – ebenso wie für seine makellose Technik und höchste Musikalität.

Werke von Beethoven, Silvestro, Žebeljan, Arensky

MEDIENPARTNER

BR
KLASSIK

▶ **MI 15. MÄRZ 2023 | 20:00**
€ 31, bis 25 Jahre € 15



VIELKLANG | WOLFGANG MÜLLER
»Die Nacht ist vorbei«

Von Wolfgang Müller sind bis jetzt sechs Studio-Alben erschienen, und „jedes einzelne Lied strahlt das hohe Gut der Ataraxia, der Gemütsruhe selbst noch im Angesicht der Katastrophe aus.“ schreibt die FAZ. Das neue Album ist eine Reise ins Ich, und das ist nichts für Feiglinge. Wer sich aber traut, wird belohnt. Müller hat sich durch Minimalismus befreit, mit Konzentration auf den Kern und größtmöglicher Aufrichtigkeit. »Die Nacht ist vorbei« ist voller Licht, und es kommt von Herzen.

▶ **DO 16. MÄRZ 2023 | 20:00** | € 24, bis 25 Jahre € 12

KABARETT | MATTHIAS DEUTSCHMANN
»Mephisto-Consulting«

»Mephisto-Consulting« destilliert den naturtrüben Most der Politik zu einer glasklaren satirischen Quintessenz und bietet hochauflösende Propagandafrüherkennung, robuste Selbstverteidigungstechniken gegen den digitalen Mob und feine Ironie in eigener Sache – mit einer einzigartigen Mischung aus viel Witz, einer Menge Tiefgang und dazu einer ordentlichen Prise Musikalität. Intelligentes Kabarett abseits des Mainstreams.

▶ **SA 18. MÄRZ 2023 | 20:00** | € 24, bis 25 Jahre € 12





Miraprint
Digital- u. Offsetdruck
Multimedia

www.miraprint.de

Ihr regionaler
Copyshop bietet

- Flyer
- Briefpapier
- Mailings
- Einladungen
- Facharbeiten
- Dissertationen
- Bücher
- Postkarten
- Visitenkarten
- Leinwanddruck
- Geschäftsausstattung
- Spiralbindung
- u.v.m.

NIEMAND WIRD MIT
100% ÖKOSTROM
BEDRUCKT

PLAKATDRUCK
zu günstigen Preisen

T-SHIRTS
Flock- und Flexdruck
Transferdruck mit
Oki White-Toner

Druck von
**FACHARBEITEN
DISSERTATIONEN**

Danziger Str. 1 • 82131 Gauting • Tel. 089-8500810 • info@miraprint.de • www.miraprint.de



© Werner Gruben

PHILOSOPHISCHES CAFÉ.

PHILOSOPHISCHES CAFÉ
»LEBENSKUNST« mit Prof. Joachim Kunstmann

Sinnvoll leben. Über Klugheit und die Frage nach dem guten Leben / Wie lebt man sinnvoll und gut?

Was macht ein gutes und sinnvolles Leben eigentlich möglich? Das ist eine Frage der Klugheit, die heute als Frage nach der Lebenskunst verhandelt wird. Das Leben ist tatsächlich eine Kunst, denn es ist nicht kalkulierbar, und es gibt keine Anleitung dafür. Was hat wirklich Bedeutung? Wie lässt sich leben mit den Erfahrungen der Ohnmacht, des Unvollendbaren und des Schmerzes? In einer Zeit, in der die Freiheiten scheinbar umfassend geworden sind, in der es kaum noch Verbindlichkeiten gibt, und in der die Befriedigung luxuriöser Bedürfnisse immer lustloser und verbissener betrieben wird, wird die Frage nach der Lebenskunst zu einer Schlüsselfrage.

▶ **SO 19. MÄRZ 2023 | 20:00** | € 12, bis 25 Jahre € 8

SCHAUSPIEL | HAMBURGER KAMMERSPIELE
»Was man von hier aus sehen kann«
nach dem Roman von Mariana Leky

Mariana Leky siedelt die großen Themen Liebe und Tod in einem kleinen Dorf an. Die beste Zusammenfassung der Situation gibt die Erzählerin Luise selbst: „Ich bin zweiundzwanzig Jahre alt. Mein bester Freund ist gestorben, weil er sich an eine nicht richtig geschlossene Regionalzugtür gelehnt hat. Immer, wenn meine Großmutter von einem Okapi träumt, stirbt hinterher jemand. Mein Vater findet, dass man nur in der Ferne wirklich wird, deshalb ist er auf Reisen. Meine Mutter hat einen Blumenladen und ein Verhältnis mit einem Eiscafébesitzer, der Alberto heißt. Der Optiker liebt meine Großmutter und sagt es ihr nicht. Ich mache eine Ausbildung zur Buchhändlerin.“ So erklärt sich Luise gegenüber einem jungen Buddhisten, der überraschend im Dorf auftaucht – und sich anschickt, das ganze Leben umzukrempeln...

Eines der beglückendsten Bücher der letzten Jahre! STERN

Regie DOMINIK GÜNTHER
Mit GILLA CREMER, ROLF CLAUSSEN

▶ **MI 29. MÄRZ 2023 | 20:00** | € 30, bis 25 Jahre € 15
19:15 Einführung

© Anatol Kotte


KABARETT | CHRISTIAN SPRINGER · »nicht egal«

„Ich bin bekennender Nichtradfahrer. Das ist nicht wichtig für das Programm. Obwohl. Wer teilt die Welt eigentlich morgens immer ein in: wichtig und nicht wichtig? Und abends steigt die ganze Welt unzufrieden ins Bett, weil es so viel Grausiges gibt, weil es so viele Trottel gibt, und weil es so viele gibt, die behaupten, sie wissen wie es geht. Die Klugscheißer dieser Welt wissen immer, wo der Hammer hängt und was effektiv ist. Ich weiß meistens nicht, wo mein Hammer liegt, geschweige denn der dazugehörige Nagel. Das ist nun wirklich egal. Aber da draußen gibt es Dinge, die sind eben nicht egal. Und darüber erzähle ich. Im besten Fall in einer Mischung aus Feinheit und Bosheit. Und wenn es gar nicht mehr auszuhalten ist, muss die sprachliche Keule her. Ich mische mich gerne ein in das, was geschieht. Wenn jemand schreibt: „Das, was Christian Springer unter Kabarett versteht, geht meilenweit über das gesprochene Wort hinaus. Denn er steckt selbst mittendrin im Geschehen und gilt als der engagierteste deutsche Kabarettist.“ Dann lese ich das gern. Aber so hat das noch niemand geschrieben. Egal? Nicht egal? Ich habe meinen Bühnenberuf gestartet als kleiner Sänger im Kinderchor der Münchner Oper. Seitdem weiß ich, dass wir einen enormen Vorteil haben gegenüber den meisten Menschen auf dieser Erde. Denn die haben meistens gar nichts. Und das ist viel zu oft egal.“

▶ **DO 30. MÄRZ 2023 | 20:00** | € 24, bis 25 Jahre € 12

▶ **FR 31. MÄRZ 2023 | 20:00** | € 24, bis 25 Jahre € 12

THEATER | THEATER JUNGES M BASEL

Seit 18 Jahren arbeitet Sandra Löwe mit jungen Menschen und hat Theater Junges M mit ihnen begründet. Das heutige Ensemble besteht aus jungen Menschen und Profis, eine einzigartige Mischung. Sie wählen ihre Themen, Stücke und/oder Erzählungen – aus der Antike, der Klassik oder der Moderne – und produzieren jährlich ein Theaterstück. Die Arbeit beginnt mit einem Theaterkurs, der dann übergeht in professionelles Theater: Bild- und Sprachstärke, Poesie und Substanz, Tanz, Stille und Gesang. (Neues Projekt ab SEPT 2022) **Ab 16 Jahre**

▶ **SA 01. APR 2023 | 20:00** | € 20, bis 25 Jahre € 10


KABARETT | PIGOR & EICHHORN · »Volumen X«

Live und mit Publikum, auf den Brettern, die die echte Welt bedeuten, mit Hirn, Charme und Salon-HipHop, an Flügel und Gesang. Nach neun erfolgreichen und preisgekrönten Programm-Volumen wäre es nun an der Zeit für die Jubiläumsauflage – doch die beiden anerkannten Experten des eleganten Sprechgesangs lehnen sich ziemlich weit aus ihrem Zeitfenster und präsentieren: »Volumen X«. Die ganz neue Generation Chanson als Spiegelbild der unsanft erwachten 20er. Willkommen in der Zeitgeisterbahn.

▶ **MI 19. APR 2023 | 20:00** | € 24, bis 25 Jahre € 12



Dr. Walter Bistrizki

Ihr Rechtsanwalt in Gauting

**Kompetente
Rechtsberatung
ist eine Kunst**

Familienrecht

Erbrecht

Vertragsrecht

Tel. 0171 - 720 2672
bistrizki@bgb-muc.de



Friedens-Apotheke

Apothekerin Manuela Schuster-Baumann
Hubert-Deschler-Str. 11, 82131 Gauting
(089) 8503030, info@friedens-apotheke.net



SEIT 1948
SIEBER

BRILLEN - KONTAKTLINSEN - UHREN - SCHMUCK



www.sieber24.de | 089 / 8505688
Bahnhofstraße 24 | 82131 Gauting

JAZZ | JOHANNA SUMMER · Solo Piano Konzert

Egal, ob mit klassischen Stücken, Eigenkompositionen oder Jazz-Standards – immer schafft sie es in ihren Improvisationen, eine weite, dynamische Erzählung zu entwickeln, mal zart und zerbrechlich, mal spannungsreich, rhythmisch zupackend oder unwiderstehlich melodisch. Alles passiert im Sinne des musikalischen Storytellings, mit einem äußerst reifen, weit-sichtigen Blick für Dramaturgie, Dynamik, Spannung und Atmosphäre. Die Süddeutsche Zeitung findet das schlicht „eine kleine Sensation“.

▶ DO 20. APR 2023 | 20:00 | € 24, bis 25 Jahre € 12

KABARETT | CHRISTOPH SIEBER · »Mensch bleiben«

Sieber gelingt mit seinen bitterbösen Texten eine gnadenlose Sicht auf unsere Zeit: Warum werden die, denen wir unsere Kinder anvertrauen schlechter bezahlt als die, denen wir unser Geld anvertrauen? Was wird man über uns sagen in 20, 30 Jahren? Wer werden wir gewesen sein? Wie konnte es so weit kommen, dass wir Konsumenten sind, User, Zuschauer, Politiker, Migranten, Deutsche, aber immer seltener Mensch? Doch Siebers andere Seite, die schelmische, urkomische und komödiantische, lässt uns lachen über unser Dasein.

▶ FR 21. APR 2023 | 20:00 | € 24, bis 25 Jahre € 12





FOTOAUSSTELLUNG | SONJA HERPICH »Zimmer Nr. 2«

In »Zimmer Nr. 2« öffnet die Münchner Fotografin Sonja Herpich die Schublade zu ihren Portraits von bayerischen Persönlichkeiten. An die Stelle eines unpersönlichen Umfelds rückt meist das private Zimmer der abgebildeten Künstler*innen und zeigt sie in ihrer natürlichen Umgebung. Die meisten Arbeiten sind in Zusammenarbeit mit dem Magazin MUH entstanden.

Geboren und aufgewachsen in der bayerischen Provinz zog es Sonja Herpich 1997 nach München. Nach ihrem Fachabitur startete sie eine Fotografenausbildung, erst in einem Werbe-studio und dann im Deutschen Museum. Im Laufe der Zeit festigte sich ihre aufgeräumte und linear strukturierte Bildsprache. Motive von Beiläufigkeit und Lakonie, meist gepaart mit subtiler Ironie werden zu ihrem zentralen Thema. Sie widmet sich fotografischen Themen wie Heimat, Nachhaltigkeit und dem Menschen in seinem Dasein.

▶ ERÖFFNUNG | DI 25. APR 2023 | 19:00

Eintritt frei | Anmeldung über das Theaterbüro

Dauer der Ausstellung Bis SA 08. JUL 2023 zu den Öffnungszeiten des bosco und während der Abendveranstaltungen

Begleitveranstaltung

FÜHRUNG | SO 18. JUN 2023 (S. 88)

KABARETT | CLAUDIA PICHLER »Eine Frau sieht weißblau«

Am liebsten hätte Claudia einfach ihre Ruhe. Doch weder in der Großstadt noch in ländlicher Idylle gelingt das: München, die Weltstadt mit Herzrhythmusstörungen schwankt zwischen Baustellenlärm, Boazn-Romantik und Großdemo. Und in der bayerisch-ländlichen Idylle tummeln sich die freizeitwütigen Erlebnisjunkies. So bahnt sich Claudia ihren Weg durch den Freistaat – humorvoll, charmant, nixscheißert und mit dem ein oder andern Lied garniert.

▶ DO 27. APR 2023 | 20:00 | € 24, bis 25 Jahre € 12



Nutzen Sie auch unseren
Onlineshop: 24-Stunden
Bestell- und Versand-Service
www.kirchheim-buecher.de

Bahnhofstr. 30 · 82131 Gauting · Telefon 089/8503511

optik mauer
Fachgeschäft für Brillenmode und Kontaktlinsen

Bahnhofstraße 30 · 82131 Gauting
www.optikmauer.de



**KINDERKONZERT | HEINRICH KLUG & MÜNCHNER
PHILHARMONIKER · »Die Jahreszeiten«
von Antonio Vivaldi | ABSCHIEDSKONZERT**

Heinrich Klug leitet mit diesem Programm das letzte seiner seit 1977 beliebten Kinderkonzerte. Die »Jahreszeiten« von Vivaldi waren eines seiner erfolgreichsten Kinderkonzerte, weshalb er sie mit besonderem Aufwand noch einmal auführen möchte. Mitwirkende sind u.a. Julia Fischer und Lena Neudauer, die 1995 bereits als Kinder die Starsolisten der »Jahreszeitenkonzerte« waren. Zur Tradition der Kinderkonzerte von Heinrich Klug gehört, dass immer auch Kinder mitwirken.

Das diesjährige bunte, abwechslungsreiche, kindgemäße Programm wird den Abschied von 46 Jahren Kinderkonzerten Heinrich Klugs schwer machen. **Ab 6 Jahren**

Mit JULIA FISCHER, Violine, LENA NEUDAUER, Violine, SERAFINA STARKE, Sopran, Mitglieder der Münchner Philharmoniker, Bundespreisträger*innen des Wettbewerbs »Jugend musiziert«, die »Kindersinfoniker« (Leitung: Julia Fischer, Johannes X. Schachtner), Tänzer*innen des Ballettensembles der Musikschule Gilching
Idee & Leitung HEINRICH KLUG

▶ **SO 30. APR 2023 | 16:00 | € 12**

**SCHAUSPIEL | THEATER AN DER RUHR
»Othello« von William Shakespeare**

Unbemerkt von der Gesellschaft haben Othello und Desdemona geheiratet, der dunkelhäutige Feldherr und die Tochter eines wohlhabenden venezianischen Senators, die sich in der Welt des Boxsports bewegen. Nicht allein seine Hautfarbe schließt Othello aus der Shakespeare'schen Gesellschaft aus, sondern auch seine Fremdheit. Ihn, den erfolgreichen Feldherrn Venedigs. Venedig wurde ihm zur Heimat, er vertraut den Regeln und Gepflogenheiten dieser Stadt. Doch dieses Vertrauen zerbricht jäh, als ihm von seinem Untergebenen Jago eingeflüstert wird, dass Desdemona ihm untreu wäre. Vertrauen wird zum Misstrauen und weckt jene Affekte, die jeden klaren Gedanken verscheuchen und in Eifersucht umwandeln. Eifersucht auf Desdemona oder auf den Status, den die Mitglieder der venezianischen Gesellschaft durch Geburt besitzen. Wie alle Intrigen erzeugt auch die des »Populisten« Jago die Herrschaft des Verdachts...

Regie ROBERTO CIULLI

Mit PETRA VON DER BEEK, DAGMAR GEPPERT, KLAUS HERZOG, FABIO MENÉNDEZ, STEFFEN REUBER, JUBRIL SULAIMON

▶ **MI 03. MAI 2023 | 20:00 | € 30, bis 25 Jahre € 15**

▶ **DO 04. MAI 2023 | 20:00 | € 30, bis 25 Jahre € 15**

Jeweils 19:15 Einführung





JAZZ | PERICOPES+1 · »UP«

Das Cross-Genre-Power-Trio schafft es durch kompositorische Fähigkeiten und eindruckliches Zusammenspiel, die eigene kreative Vision und immense Tiefe ihrer Musik für unsere Ohren zugänglich zu machen. Mit »UP« verbinden Pericopes+1 Geschichten, Melodien, Rhythmen und Elektronik zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

EMILIANO VERNIZZI, tenor sax
ALESSANDRO SGOBBIO, piano | RUBEN BELLA VIA, drums

► **FR 05. MAI 2023 | 20:00** | € 24, bis 25 Jahre € 12

KLASSIK | FESTIVAL DER ARD-PREISTRÄGER*INNEN

Seit 2001 veranstaltet der Internationale Musikwettbewerb der ARD Kammermusiktourneen, zu denen Preisträger*innen eines oder verschiedener Wettbewerbsjahrgänge eingeladen werden. Den jungen Musiker*innen sollten dadurch unter anderem Begegnungen ermöglicht werden, aus denen sich weitere künstlerische und berufliche Entwicklungen ableiten lassen. Kammermusik verbindet. Und so sollen auch diese Kammerkonzerte die Preisträger*innen des ARD-Musikwettbewerbs dazu ermutigen, mit Anderen Musik zu machen, in neuen Ensemble-Formationen, mit Kolleg*innen, die man zuvor vielleicht nur flüchtig während des Wettbewerbs wahrgenommen hat oder die man möglicherweise auch gar nicht kennt, weil es sich um Preisträger*innen vorangegangener Jahre handelt. Seit 2007 ist die Tournee regelmäßig in Gauting zu Gast. Die Konzerte bilden immer wieder ein Highlight der Kammermusikreihe im bosco.

Besetzung Flöte, Klavier, Streichquartett

Es spielen Preisträger*innen des Internationalen Musikwettbewerbs der ARD 2022

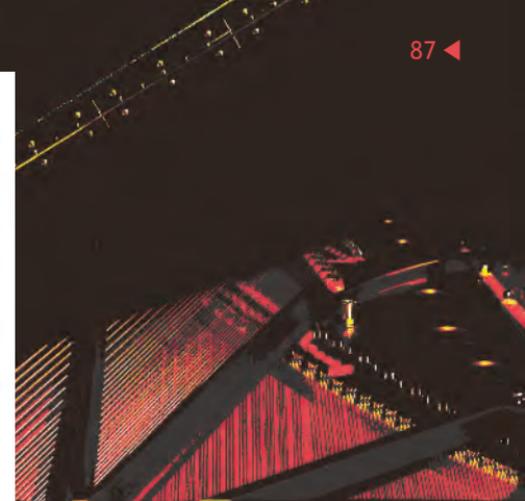
Werke von Beach, Ligeti, Beethoven, Rota, Schumann

MEDIENPARTNER

BR
KLASSIK

► **MI 24. MAI 2023 | 20:00**
€ 31, bis 25 Jahre € 15

Internationaler Musikwettbewerb der ARD
Klaviertrio
Gesang
Oboe
Bläserquintett
Trompete
Klavier
Schlagzeug
Viola
Klarinette
Flöte
Violoncello
Fagott
Posaune
Harfe
Klavierduo
Lora
Streichquartett
Violine
Kontrabass
Orgel
Gitarre



Die Räumlichkeiten des bosco können auch gemietet werden. Informationen unter www.bosco-gauting.de/raeumlichkeiten





© Michael Campos / Viole

VIELKLANG | STRAY COLORS

Stray Colors, hier ist der Name Programm: ein kunterbuntes Leuchtfeuer aus Balkan, Folk und Indie. Mit ihrem außergewöhnlichen Stilmix und der Erfahrung aus mehreren hundert Konzerten im In- und Ausland haben sie sich längst einen Namen gemacht.

ZLATKO PASALIC, guitar, vocals | RÜDIGER SINN, guitar, vocals
CHRISTIAN BUCHBERGER, bass | NATHAN CARRUTHERS, drums
SEBASTIAN KÖLBL, trumpet

► **FR 26. MAI 2023 | 20:00** | € 24, bis 25 Jahre € 12



© Sonja Herpich

FÜHRUNG ZUR AUSSTELLUNG | SONJA HERPICH »Zimmer Nr. 2«

Die Münchner Fotografin Sonja Herpich öffnet die Schublade zu ihren Portraits von bayerischen Persönlichkeiten. An die Stelle eines unpersönlichen Umfelds rückt meist das private Zimmer der abgebildeten Künstler*innen und zeigt sie in ihrer natürlichen Umgebung.

► **SO 18. JUN 2023 | 14:00** |
Eintritt frei | Anmeldung über das Theaterbüro

KLASSIK | PIERRE COLOMBET, Violine, RAPHAËL MERLIN, Violoncello & HYUNG-KI JOO, Klavier

Pierre Colombet ist Mitbegründer des Quatuor Ébène (1999) und seitdem der Primarius des Quartetts, das weltweit Erfolg feiert und zahlreiche bedeutende Auszeichnungen erhielt. Neben dem Quartettspiel hat er ein stetig wachsendes Interesse an Jazz, improvisierter und elektronischer Musik entwickelt, für ihn eine Möglichkeit, Verbindungen zwischen Kulturen und verschiedenen Musikstilen zu knüpfen. Raphaël Merlin, ebenfalls Mitglied des Quatuor Ébène, hat 2014 „Les Forces Majeures“ gegründet, ein Orchester, welches nur Kammerensembles vereinigt, für seltene und besondere Projekte. Seine Kompositionen hatten große Erfolge, und als Solist tritt er mit bekannten Orchestern auf. Der Pianist und Komponist Hyung-ki Joo überzeugt gleichermaßen mit seiner sympathischen Ausstrahlung und ansteckenden Bühnenpräsenz wie mit seinem energiegeladenen, brillant-virtuosen Spiel. Als Solist konzertierte er mit renommierten Orchestern wie dem London Philharmonic Orchestra, den Wiener Symphonikern sowie der Sinfonia Varsovia.

Werke von Debussy, Ravel, Brahms

MEDIENPARTNER



► **SO 18. JUN 2023 | 20:00**
€ 38, bis 25 Jahre € 18



© Julien Mignot



© Pliwax & Oberyn



© Hyung-ki Joo

ARCHITEKTUR IM BOSCO |

Architektur im bosco geht in seinen Fragestellungen über Gauting hinaus, findet dabei aber immer wieder zurück zur Würmtal-Gemeinde mit ihren vielfältigen und spezifischen planerischen und architektonischen Herausforderungen. Näheres rechtzeitig auf unserer Homepage.

▶ **DI 20. JUN 2023 | 20:00**

Eintritt frei | Anmeldung über das Theaterbüro



Das Team der bar rosso ist vor und nach den Abendveranstaltungen für Sie da.

JAZZ | ANTONIA HAUSMANN · »Teleidoscope«

Mit Ihrem neuen Projekt präsentiert sich die Posaunistin erstmals mit einem Programm eigener Kompositionen. In ihren Stücken ermutigt Antonia Hausmann die Perspektive zu wechseln und die eigene Wahrnehmung immer wieder aufs Neue zu hinterfragen. Inspiration für ihre musikalischen Geschichten sind Begegnungen, Momente und Eindrücke, die die Leipzigerin zwischen der Oberlausitz und Peking erfahren und gesammelt hat. In diesen Kompositionen gibt es keinen Platz für Eitelkeiten, stattdessen eine breite Palette an Ideen, die nie angestrengt oder ausgedacht wirken. Die Quelle dafür ist Hausmanns unverstellter Zugang zu einer emotionalen Erzählweise – Kammerjazz mit Pop-Appeal, ohne Bass, dafür mit Posaune und Bassklarinette, eine in dieser Konsequenz seltene Paarung. Der musikalische Background für ihre Arbeit sind Erfahrungen, die sie als gefragte Side-Frau in unterschiedlichsten Genres sammeln konnte. So stand und steht sie mit Popgrößen wie Clueso, Joris oder Kat Frankie auf der Bühne, bereichert die Musik von Liedermacherin Sarah Lesch und fühlt sich aber auch im Elektro- und Indiekontext wohl.

ANTONIA HAUSMANN, trombone, composition
DAMIAN DALLA TORRE, bass clarinet, tenor sax
JOHANNES BIGGE, piano
PHILIPP SCHOLZ, drums, vibraphone

▶ **MI 21. JUN 2023 | 20:00** | € 24, bis 25 Jahre € 12





Verantwortlich

Mitarbeiter*innen im bosco und Spartenleiter*innen

AMELIE KRAUSE Leitung des bosco
Jazz und Klassik

DÉSIRÉE RAFF Stellvertretende Leitung des bosco
Kabarett (in Elternzeit)

SILVIA BAUER-WILDT Leitung Theaterbüro

LUKAS ZELLNER Projektmanagement
Ausstellungen, Kabarett

HANNAH RUNKIST Projektmanagement
Ausstellungen

ANNA FICHERT Theaterbüro
Kinder- und Jugendtheater

MARKUS STERNAGEL Technik
Kinder- und Jugendtheater

Fotos © Christoph A. Hellhake, Werner Gruban, Markus Pritzi

Vorstand und Spartenleiter*innen

THOMAS HILKERT 1. Vorsitzender

WERNER GRUBAN 2. Vorsitzender
Vielklang, Literatur und Philosophisches Café

SIEGFRIED BARTEL Kassier

LUDWIG SEUSS Jazz und Blues

HANS-GEORG KRAUSE Schauspiel

SABINE ZAPLIN Literaturprojekte

ANDREA PFANNES Ansprechpartnerin Schulen

DIRK LOESCH Architektur

FLORIAN HOLZHERR Architektur



Wäre das bosco ein Schattentheater...

... wären Sie unser Scheinwerfer.

Mit Ihrer Hilfe die Kultur ins richtige Licht setzen!

Das Theaterforum bemüht sich seit über 25 Jahren, ein attraktives Kulturprogramm für Gauting zu gestalten. Die Fördermitglieder des Vereins wirken dabei nicht nur als finanzielle Basis, sondern im Besonderen auch als mentale Stütze.

Kommen Sie in unser Theater und helfen Sie uns, mit Ihrer Fördermitgliedschaft oder einer einmaligen Spende, die Kultur weiter ins richtige Licht zu setzen.

Im Gegenzug dürfen Sie sich auf viele mitreißende, lustige, dramatische, kritische und berührende Momente im bosco freuen. Als Fördermitglied (ab einem Jahresbeitrag von € 60) genießen Sie den Vorteil eines vorgezogenen Vorverkaufsbegins, das Programm wird Ihnen rechtzeitig zugesandt und wir informieren Sie regelmäßig über unsere Veranstaltungen.

Bankverbindung

Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg
IBAN DE57 7025 0150 0620 5896 97
SWIFT-BIC BYLADEM1KMS

Fördernde

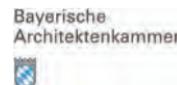
Hauptförderung



Spielzeitförderung



Projektbezogene Förderung



Kartenverkauf

ÜBER DAS THEATERBÜRO

Oberer Kirchenweg 1, 82131 Gauting
Tel. 089 45 23 85 80 | Fax 089 45 23 85 89
kartenservice@theaterforum.de

ÜBER DEN BOSCO-WEBSHOP

Online unter bosco-gauting.reservix.de

ÜBER UNSEREN TICKETINGPARTNER

An allen Vorverkaufsstellen sowie im allgemeinen
Online-Shop von Reservix unter reservix.de



Bitte beachten Sie:

Abonnements, Wahlabo-Rabatt und Platzkarten für
Veranstaltungen mit freiem Eintritt sind ausschließlich
über das Theaterbüro im bosco erhältlich, nicht über
externe Vorverkaufsstellen oder online.

VORVERKAUFSBEGINN

Für alle Veranstaltungen von September 2022 bis Juli 2023

SAMSTAG 02. JULI 2022 | AB 10:00

Persönlich im Theaterbüro, telefonisch oder online

Für Fördermitglieder bereits

MITTWOCH 29. JUNI 2022 | AB 15:00

Persönlich im Theaterbüro, telefonisch oder online

Bestellungen, die persönlich, telefonisch oder online
eingehen, werden vor den schriftlichen Bestellungen
(z.B. per E-Mail) bearbeitet.

ABSCHLUSS NEUER ABONNEMENTS

Bereits ab Freitag 24. Juni 2022 ist der Abschluss neuer
Abonnements möglich. (ausgenommen Wahlabo)

Aktuelle Hinweise

Da sich die geltenden Bestimmungen stets ändern können,
informieren Sie sich bitte immer vor der Veranstaltung über
die aktuell geltenden Regelungen im Haus. Diese finden Sie
online unter bosco-gauting.de/corona-hinweise.

Service

ABONNEMENT

Bei unseren Abos haben Sie immer sichere Plätze und
einen Preisvorteil gegenüber dem Kauf von Einzelkarten.
Unser Abo-Angebot:

1 Jazz-Abo mit 7 Konzerten: € 140

3 Kabarett-Reihen mit je 6 Vorstellungen: € 126

1 Klassik-Abo mit 12 Konzerten: € 315

1 Schauspiel-Abo mit 7 Vorstellungen: € 179

1 Kleines Schauspiel-Abo mit 3 Vorstellungen: € 77

1 Vielklang-Abo mit 7 Konzerten: € 143

Sie können sich im Theaterbüro über die Verfügbarkeit von
Abonnements informieren und als Interessent*in vormerken
lassen.

WAHLABO

Stellen Sie sich Ihr eigenes Programm zusammen!
Wählen Sie Plätze für 4 oder mehr Veranstaltungen aus
dem Jahresprogramm und wir gewähren Ihnen folgende
Rabatte auf den regulären Eintrittspreis:

ab 4 Veranstaltungen – 5%

ab 6 Veranstaltungen – 10%

Wahlabos sind ausschließlich über das Theaterbüro erhältlich.
Der Rabatt kann online nicht gewährt werden.

ERMÄSSIGUNG / JUNGES ABO

Junge Leute bis einschließlich 25 Jahren erhalten in der
Regel einen ermäßigten Eintrittspreis. Zusätzlich bieten wir
ein Abo mit 4 Veranstaltungen für 44 € an (siehe Seite 5).

WARTELISTE

Bei ausverkauften Veranstaltungen führen wir eine
Warteliste. Wir informieren Sie in der Reihenfolge
unserer Liste, falls zusätzliche Karten verfügbar werden.

KARTENRÜCKGABE

Die Rückgabe von gekauften Karten ist grundsätzlich
nicht möglich. In besonderen Fällen bemühen wir uns
um eine Lösung. Hierbei entstehen Bearbeitungsgebühren.

VERSAND

Wir berechnen € 2,50 Versandkosten pro Kartenversand.

ABENDKASSE & RESERVIERTE KARTEN

Die Abendkasse öffnet 45 Min. vor Veranstaltungsbeginn.
Reservierte Karten müssen bis spätestens 15 Min. vor
Veranstaltungsbeginn abgeholt werden.

Service

BARRIEREFREIE NUTZUNG

Alle Räumlichkeiten des bosco sind stufenfrei erreichbar. Der Zugang zum Obergeschoss kann über einen Aufzug erfolgen. Es stehen zwei barrierefreie Parkplätze sowie eine rollstuhlgerechte Toilette zur Verfügung.

BARRIEREFREIES HÖREN

Der große Saal verfügt über eine Hörunterstützungsanlage für Personen mit eingeschränktem Hörvermögen. Bitte sprechen Sie uns bei Bedarf am Einlass an.

ROLLSTUHLPLÄTZE

Bei Veranstaltungen im Saal stehen im Parkett Rollstuhlplätze zur Verfügung. Bitte reservieren Sie diese bei Bedarf rechtzeitig. An der Abendkasse ist der Kauf von Rollstuhlplätzen leider mitunter nicht mehr möglich.

BEGLEITPERSONEN

Gäste, die auf eine Begleitperson angewiesen sind (Merkzeichen B im Ausweis), können beim Kartenkauf kostenfrei einen Platz für ihre Begleitung buchen.

NEWSLETTER

Um regelmäßig über Neuigkeiten und Veranstaltungen informiert zu werden, können Sie unseren Newsletter unter bosco-gauting.de/newsletter abonnieren.

NACH(T)KRITIK

Nach der Veranstaltung schreiben Kulturjournalist*innen eine Kritik. Sie können diese bereits am nächsten Mittag unter bosco-gauting.de/nachtkritik lesen oder sich als Mailservice schicken lassen. Die Nach(t)kritik können Sie ebenfalls unter bosco-gauting.de/newsletter abonnieren.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER Theaterforum Gauting e.V.
 VORSITZENDER Thomas Hilbert
 TITELFOTO Robert Hunger-Bühler in
 »Anne-Marie die Schönheit« (Seite 38) © Britt Schilling
 GESTALTUNG majazorn mediendesign, Stockdorf
 DRUCK deVega Medien GmbH, Augsburg

Vergünstigte Tickets für € 5 bei Kulturveranstaltungen für Gautinger*innen mit geringem Einkommen

Im bosco, Bürger- und Kulturhaus Gauting sind alle – unabhängig von ihrem Einkommen – herzlich willkommen. Doch nicht alle können sich den regulären Eintritt zu Kulturveranstaltungen leisten. In Zusammenarbeit mit der Gautinger Insel bietet das Theaterforum daher für Gautinger*innen mit geringem Einkommen vergünstigte Tickets für € 5 an. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung beim Theaterforum erforderlich. Die Anmeldekarte erhalten Sie im bosco, Bürger- und Kulturhaus Gauting sowie bei der Gautinger Insel oder online unter bosco-gauting.de/sozialkarten. Bei Interesse informieren Sie sich gerne unverbindlich über die Teilnahme. Sie erreichen uns unter **089 45 23 85 80** oder sozialkarten@theaterforum.de.

Das Angebot **Sozialkarten** ist eine Zusammenarbeit zwischen Gautinger Insel und dem Theaterforum Gauting e.V.

SOZIALKARTEN



Sozialkarten



KULTUR FÜR ALLE IM BOSCO – TICKETS FÜR € 5

Spielplan

DI	20.09.2022	FOTOAUSSTELLUNG · ERWIN GEISS · »Extinct – der letzte Blick«	21
FR	23.09.2022	KABARETT · DJANGO ASÜL · »Offenes Visier«	22
SA	24.09.2022	VIELKLANG · MICHELE CUCIUFFO & BAND · »Michele singt, Paolo Conte nicht«	23
SO	25.09.2022	FÜR KINDER · THEATER ZITADELLE BERLIN · »Die gestiefelte Katze« nach den Brüdern Grimm	24
SO	25.09.2022	FIGURENTHEATER · THEATER ZITADELLE BERLIN · »Die Berliner Stadtmusikanten II«	24
MI	28.09.2022	KLASSIK · BOULANGER TRIO	25
FR	30.09.2022	KABARETT · DAGMAR SCHÖNLEBER · »Die Fels*in der Brandung«	26
DI	04.10.2022	VORTRAG ZUR AUSSTELLUNG · KARL BÄR, MdB · »Die Auswirkungen des Artenschwunds«	26
MI	05.10.2022	JAZZ · MARIO ROM'S INTERZONE · »Eternal Fiction«	27
SO	09.10.2022	KABARETT · GERHARD POLT & WELL BRÜDER AUS'M BIERMOOS · »40 Jahre Polt/Well«	28
DI	11.10.2022	ARCHITEKTUR IM BOSCO	29
DO	13.10.2022	KABARETT · ARNULF RATING · »Zirkus Berlin«	29
FR	14.10.2022	GEDENKKONZERT FÜR RAINER A. KÖHLER · QUATUOR HERMÈS	30
SO	16.10.2022	FÜHRUNG ZUR AUSSTELLUNG · ERWIN GEISS · »Extinct – der letzte Blick«	31

SO	16.10.2022	PHILOSOPHISCHES CAFÉ · »Würde« mit Prof. Joachim Kunstmann	31
MI	19.10.2022	SCHAUSPIEL · NIKOLAUS HABJAN · »F. Zawrel – erbbiologisch und sozial minderwertig«	32
DO	20.10.2022	SCHAUSPIEL · NIKOLAUS HABJAN · »F. Zawrel – erbbiologisch und sozial minderwertig«	32
FR	21.10.2022	JAZZ · CHRIS HOPKINS' GERMAN-AMERICAN JAZZ QUARTET feat. SCOTT HAMILTON	33
SA	22.10.2022	KABARETT · TINA TEUBNER & BEN SÜVERKRÜP · »Ohne dich war es immer so schön«	34
SO	23.10.2022	KLASSIK · FRANZISKA HÖLSCHER, Violine & SEVERIN VON ECKARDSTEIN, Klavier	35
DI	25.10.2022	FOTOAUSSTELLUNG · HANS KARUGA · »Reflexionen«	36
MI	26.10.2022	KABARETT · OHNE ROLF · »Jenseitig«	37
DO	27.10.2022	KABARETT · AXEL PÄTZ · »Mehr!«	37
FR	28.10.2022	SCHAUSPIEL · THEATER FREIBURG · »Anne-Marie die Schönheit« von Yasmina Reza	38
SA	29.10.2022	LITERATUR & MUSIK · LUISA & MATTHIAS EBERTH · »Edgar« nach Edgar Allan Poe	39
FR	11.11.2022	KABARETT · ULAN & BATOR · »Zukunft«	39
SA	12.11.2022	VIELKLANG · GERD BAUMANN & PARADE · »run off«	40
SO	13.11.2022	FÜHRUNG ZUR AUSSTELLUNG · HANS KARUGA · »Reflexionen«	41
DI	15.11.2022	BOOX · »ein gast, zwei frauen, drei bücher« mit Tanja Weber & Sabine Zaplin	41
MI	16.11.2022	KLASSIK · CUARTETO CASALS	42

MI	23.11.2022	LITERATUR · DA SCHAU HER · »Vom Schatten der Erkenntnis« mit Gerd Holzheimer	43
FR	25.11.2022	KURZFILMABEND ZUR AUSSTELLUNG · INTERN. KURZFILMWOCHE REGENSBURG · »Wasser«	44
SO	27.11.2022	PHILOSOPHISCHES CAFÉ · »Religion« mit Prof. Joachim Kunstmann	45
DO	01.12.2022	GAUTINGER BLUESNACHT · MATCHBOX BLUESBAND HENRY HEGGEN & BLUESRUDY	46
FR	02.12.2022	KABARETT · MARTIN ZINGSHEIM · »Normal ist das nicht«	47
SA	03.12.2022	KLASSIK · SARAH CHRISTIAN, Violine & HISAKO KAWAMURA, Klavier	48
SO	04.12.2022	SCHAUSPIEL · THÉÂTRE NATIONAL DU LUXEMBOURG · »Zauberberg« nach Thomas Mann	49
DI	06.12.2022	KABARETT · LARS REICHOW · »Ich!«	50
DO	08.12.2022	JAZZ · HATTORI HANZI	50
SO	11.12.2022	KLASSIK · SIGNUM SAXOPHONE QUARTET & TANJA TETZLAFF, Violoncello	51
DO	15.12.2022	VIELKLANG · QUADRO NUEVO · »Das Weihnachtskonzert«	52

2023

DI	10.01.2023	FOTOAUSSTELLUNG · MARTIN WALDBAUER · »Spuren der Zeit«	54
MI	11.01.2023	KLASSIK · JEAN-GUIHEN QUEYRAS, Violoncello & ALEXANDRE THARAUD, Klavier	55
DO	19.01.2023	SCHAUSPIEL · SCHAUSPIEL LEIPZIG · »Fischer Fritz« von Raphaela Bardutzky	56

FR	20.01.2023	KABARETT · SCHLACHTPLATTE · »Die Jahres-Endabrechnung 2022«	57
SA	21.01.2023	VIELKLANG · AMI & WALLY WARNING · »groove and soul«	58
MI	25.01.2023	KLASSIK · KUSS QUARTETT & MAURICE STEGER, Flöte	59
DO	26.01.2023	BOOGIE WOOGIE · AXEL & TORSTEN ZWINGENBERGER · »50 Jahre Boogie Woogie Brothers«	60
FR	27.01.2023	KABARETT · CHRISTOF SPÖRK · »Dahaam«	60
SO	29.01.2023	MITTINGKONZERT · »DU SINGST... LIEBLINGSLIEDER!«	61
SA	04.02.2023	KABARETT · SARA BRANDHUBER · »Gschneizt und kumpelt«	62
SO	05.02.2023	FÜHRUNG ZUR AUSSTELLUNG · MARTIN WALDBAUER · »Spuren der Zeit«	63
SO	05.02.2023	PHILOSOPHISCHES CAFÉ · »Sinn des Lebens« mit Prof. Joachim Kunstmann	63
DI	07.02.2023	KLASSIK · TAMAKI KAWAKUBO, Violine & YU KOSUGE, Klavier	64
MI	08.02.2023	LITERATUR · DA SCHAU HER · »Vom genauen Hinschauen« mit Gerd Holzheimer	65
DI	14.02.2023	ARCHITEKTUR IM BOSCO	66
DO	16.02.2023	JAZZ · YUMI ITO & SZYMON MIKA · »Ekuäl«	67
FR	17.02.2023	VIELKLANG · RICARDO VOLKERT · »In den Gassen und Tavernen des Südens«	68
DO	02.03.2023	SCHAUSPIEL · METROPOLTHEATER MÜNCHEN · »(R)Evolution« von Yael Ronen & Dimitrij Schaad	69
FR	03.03.2023	SCHAUSPIEL · METROPOLTHEATER MÜNCHEN · »(R)Evolution« von Yael Ronen & Dimitrij Schaad	69

DI	07.03.2023	KLASSIK · PREISTRÄGER*INNEN ARD-WETTBEWERB 2022: STREICHQUARTETT	70
MI	08.03.2023	LITERATUR · DA SCHAU HER · »Mit dem Herzen sehen« mit Gerd Holzheimer	71
SA	11.03.2023	FÜR KINDER · FIGURENTHEATER PANTALEON · »Riese, Bär und eine Brücke«	72
SO	12.03.2023	HEIMSPIEL · L'ENSEMBLE WEGELE-SAGNER · »Storie«	73
DI	14.03.2023	BOOK · »ein gast, zwei frauen, drei bücher« mit Tanja Weber & Sabine Zaplin	73
MI	15.03.2023	KLASSIK · LENA NEUDAUER, MARIANNA SHIRINYAN & SEBASTIAN KLINGER	74
DO	16.03.2023	VIELKLANG · WOLFGANG MÜLLER · »Die Nacht ist vorbei«	75
SA	18.03.2023	KABARETT · MATTHIAS DEUTSCHMANN · »Mephisto-Consulting«	75
SO	19.03.2023	PHILOSOPHISCHES CAFÉ · »Lebenskunst« mit Prof. Joachim Kunstmann	76
MI	29.03.2023	SCHAUSPIEL · HAMBURGER KAMMERSPIELE · »Was man von hier aus sehen kann«	77
DO	30.03.2023	KABARETT · CHRISTIAN SPRINGER · »Nicht egal«	78
FR	31.03.2023	KABARETT · CHRISTIAN SPRINGER · »Nicht egal«	78
SA	01.04.2023	THEATER · THEATER JUNGES M BASEL	79
MI	19.04.2023	KABARETT · PIGOR & EICHHORN · »Volumen X«	79
DO	20.04.2023	JAZZ · JOHANNA SUMMER · Solo Piano Konzert	81
FR	21.04.2023	KABARETT · CHRISTOPH SIEBER · »Mensch bleiben«	81

DI	25.04.2023	FOTOAUSSTELLUNG · SONJA HERPICH · »Zimmer Nr. 2«	82
DO	27.04.2023	KABARETT · CLAUDIA PICHLER · »Eine Frau sieht weißblau«	83
SO	30.04.2023	KINDERKONZERT · HEINRICH KLUG & MÜNCHNER PHILHARMONIKER · »Vivaldi – Die Jahreszeiten«	84
MI	03.05.2023	SCHAUSPIEL · THEATER AN DER RUHR · »Othello« von William Shakespeare	85
DO	04.05.2023	SCHAUSPIEL · THEATER AN DER RUHR · »Othello« von William Shakespeare	85
FR	05.05.2023	JAZZ · PERICOPES+1 · »UP«	86
MI	24.05.2023	KLASSIK · FESTIVAL DER ARD-PREISTRÄGER*INNEN	87
FR	26.05.2023	VIELKLANG · STRAY COLORS	88
SO	18.06.2023	FÜHRUNG ZUR AUSSTELLUNG · SONJA HERPICH · »Zimmer Nr. 2«	88
SO	18.06.2023	KLASSIK · PIERRE COLOMBET, RAPHAËL MERLIN & HYUNG-KI JOO	89
DI	20.06.2023	ARCHITEKTUR IM BOSCO	90
MI	21.06.2023	JAZZ · ANTONIA HAUSMANN · »Teleidoscope«	91



Spielort

ADRESSE

bosco, Bürger- und Kulturhaus Gauting
Oberer Kirchenweg 1 | 82131 Gauting
Tel. 089 45 23 85 80 | bosco-gauting.de

ÖFFNUNGSZEITEN

DI, DO, FR 10:00 – 12:30 + 15:00 – 18:00
MI 10:00 – 12:30 | SA 10:00 – 12:00

BAR ROSSO

Das Team der bar rosso ist im Rahmen unserer Abendveranstaltungen für Sie da, sofern ein gastronomisches Angebot im bosco möglich ist.

PARKEN

Kostenfreie Parkplätze direkt vor dem bosco. Zusätzlich ist auch die Tiefgarage der Gemeinde Gauting im Rathaus bis Mitternacht geöffnet (Einfahrt Schulstraße).

ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

Das bosco befindet sich 5 Gehminuten vom S-Bahnhof Gauting entfernt (S6).

Begeistern
ist einfach.

Wir fördern Kultur.

Die Kultur ist so abwechslungsreich wie die Menschen, die sie schaffen und gestalten. Um diese Vielfalt zu fördern, unterstützen wir zahlreiche Kulturprojekte in unseren Landkreisen.

www.kskmse.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse
München Starnberg
Ebersberg

Zukunftsweiser⁺

Webasto
Feel the Drive



⁺Weil wir technologische Spitzenprodukte für die Mobilität von heute und morgen anbieten.

- Panorama-, Schiebe- und Cabriodächer
- Heiz-, Kühlsysteme und Thermomanagement
- Dachlösungen für das autonome und elektrische Fahren
- Batteriesysteme und Ladelösungen

webasto-group.com